

Egestorfer

Gemeindeblatt



Informationen & amtliche Mitteilungen

Heft 42 · April - Juni 2019



**Was wird aus
Egestorf ?**



**Unabhängig
ist einfach.**

**175
Jahre**

spkhhb.de/alter

Jetzt beraten lassen,
damit Frau später
finanziell abgesichert ist.

Aus Nähe wächst Vertrauen



**Sparkasse
Harburg-Buxtehude**

Inhalt

Gemeinde	
Zahlen vom Einwohneramt	3
Grußwort des Bürgermeisters	5
Termine auf einen Blick	7
Dorfentwicklungsprogramm	34
Protokolle ab	39

Vereine...	
Musikfreunde Egestorf / MiaH	10
DRK	17
Theaterverein	18
Heimatverein	19
Schützenverein	22
Sportverein MTV	29

Kirchengemeinden	
Evang. Kirchengemeinde	25
Kath. Pfarrgemeinde	27

Allerlei	
Osterfeuer	7
Barfußpark	9
Bogenschießen	23
ARC-Autohof - Thaneberg	35
Internetinformationen Gemeinde	38

wichtige Informationen	
Ärzte / Apotheken	52
Apothekennotdienst	53
Nahverkehr	54
Rufnummern der Gemeinde	54
Wichtige Rufnummern/Notrufe	55

Gemeinde Zahlen vom Einwohneramt

Stand:	10.06.18	10.09.18	10.12.18	10.03.19
Zuzüge	60	59	60	56
Wegzüge	34	39	41	40
Geburten	1	6	6	7
Sterbefälle	14	10	11	9
12				

Einwohner				
Gemeinde gesamt	2.589	2.625	2.637	2.665

nach Orten				
- Egestorf	1.403	1.417	1.446	1.462
- Döhle	314	320	322	333
- Evendorf	377	383	375	378
- Sahrendorf	248	249	244	244
- Schätzendorf	247	256	250	248

Stichtag	Einw.
31.12.1988	2.053
30.06.1989	2.086
30.06.1990	2.118
30.06.1991	2.149
30.06.1992	2.185
30.06.1993	2.207
30.06.1994	2.195
30.06.1995	2.249
30.06.1996	2.301
30.06.1997	2.293
30.06.1998	2.285
30.06.1999	2.357
30.06.2000	2.386
30.06.2001	2.383
30.06.2002	2.405
30.06.2003	2.377
30.06.2004	2.402
30.06.2005	2.402
30.06.2006	2.386
30.06.2007	2.408
30.06.2008	2.404
19.06.2009	2.449
19.06.2010	2.445
19.06.2011	2.445
19.06.2012	2.400
10.06.2013	2.404
10.06.2014	2.457
10.06.2015	2.531
10.06.2016	2.666
10.06.2017	2.690



Anzeigen u. Beiträge an

F. Tobold: 0 1 79 - 241 33 79
 f. tobold@gemeindeblatt-egestorf.de



VOHRliebe

Hörgeräte
So individuell
wie Sie.

mehr hören

Weghenkel
DAS HÖRSTUDIO

Jesteburg: Brückenstraße 13, Tel. 04183 776 617
Salzhausen: Bahnhofstraße 1, Tel. 04172 988 944 www.weghenkel.de 

Bahls Garten- und Landschaftsbau

Ginsterweg 22, 21272 Egestorf

Mobil - 0172 517 83 58

info@bahls-gartengestaltung.de

- Teiche
- Erdarbeiten
- Gehölzschnitt
- Problembaumfällung
- Bewässerungsanlagen
- Pflasterarbeiten jeglicher Art
- Treppen und Mauern
verschiedenster Materialien



www.bahls-gartengestaltung.de



Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Egestorf, liebe Gäste der Gemeinde Egestorf,

man merkt, der Frühling hält Einzug in unsere Dörfer und eine Aufbruchsstimmung ist zu beobachten. Viele Dinge sind im Umbruch und Veränderungen kündigen sich an.

Es gibt zum Beispiel nach 20 Jahren einige tiefgreifende Veränderungen in unserem Aquadies und seinem Förderverein. Am 1. Februar hat unser Schwimmmeister Kevin Speer seine neue Dienststelle angetreten. Auch in Zusammenarbeit mit ihm wird sich unser Gemeinderat in den nächsten Wochen darüber Gedanken machen müssen, wie es mit der Brücke in unserem Aquadies weitergehen soll. Sie ist leider schon sehr in die Jahre gekommen und bedarf einer grundlegenden Sanierung. Hierfür hat der Gemeinderat im letzten Jahr in seiner letzten Haushaltssitzung 72.000 € in den Gemeindehaushalt eingestellt.

Allerdings wollen wir in diesem Prozess auch überlegen, ob es nicht sinnvolle Alternativen für diese Erneuerung gibt. Erste Planungen und Kostenschätzungen werden dem Bauausschuss in seiner nächsten Sitzung vorgelegt. Insbesondere die Mitglieder unseres Fördervereins, aber auch alle anderen Bürger der Gemeinde, sind eingeladen, sich an den Planungen zu beteiligen. Sicher werden wir mit einer solchen Entscheidung das Gesicht unseres Schwimmbades grundsätzlich verändern. Dies muss aber nicht zwangsläufig zum Nachteil gereichen.

Auch in unserem Förderverein selbst stehen Veränderungen an. Erhard Lipke als erster Vorsitzender und Jens Bahlburg als zweiter Vorsitzender werden in diesen Tagen ihre Ämter im Förderverein niederlegen. Hier gilt es im Namen der Gemeinde für die geleistete Arbeit herzlichst Dank zu sagen und Ihnen unsere Anerkennung auszusprechen. Beide haben von Anfang an maßgeblich am

Werden und Gedeihen dieses Bades teilgehabt. Mit ihrem unermüdbaren Einsatz haben Sie Jahr für Jahr erheblich auch zum finanziellen Erfolg unseres Aquadies beigetragen und somit in den letzten 20 Jahren seinen Erhalt gesichert.



Ohne Förderverein und ohne solche engagierte Mitglieder würde das Schwimmbad in der heutigen Form nicht mehr existieren. Dies gilt es jetzt auch für den neuen Vorstand zu erkennen und entsprechende Arbeit zu leisten, damit es das Aquadies auch noch in 20 Jahren gibt. Ich bin mir aber sicher, dass dies gelingen wird.

Ebenfalls soll die Ausschreibung für den Neubau unserer Straße Bollberg in den nächsten Wochen abgeschlossen werden, damit wir spätestens zum Sommer mit den Bauarbeiten beginnen können. Darauf warten sicherlich viele Bürger und insbesondere die Anwohner schon lange und ich freue mich, dass es nun endlich losgehen kann.

Für ganz besonderes Interesse hat in den letzten Wochen eine geplante Ansiedlung in unserer Gemeinde gesorgt. Hierbei soll ein Autohof an der A 7 und seiner Abfahrt in Evendorf etabliert werden, ein Projekt, das schon in der Vergangenheit, aber auch heute durchaus kontrovers diskutiert wird.

Ich möchte an dieser Stelle nicht auf das Für und Wider dieses Projektes eingehen. Mehr dazu erfahren Sie in diesem Gemeindeblatt. Auch diskutieren wir darüber ausreichend in den öffentlichen und interfraktionellen Sitzungen. Vielmehr möchte ich zu dem Vorwurf der mangelnden Transparenz, welcher an mich und die Gemeindeverwaltung herangetragen wurde, Stellung nehmen.

Ich möchte an dieser Stelle betonen, dass wir im laufenden Verfahren so viel Transparenz und Bürgerbeteiligung umsetzen wie möglich. Dass wir aber nicht jeden einzelnen Schritt in der Öffentlichkeit und unter Mitwirkung eines jeden Bürgers der Gemeinde Egestorf tun können, dafür bitte ich um Verständnis. Am Ende eines jeden Prozesses soll und muss eine Entscheidung stehen. Hierfür haben wir in unserer Gemeinde gewählte Ratsvertreter, die sich ihrer Verantwortung in vollem Umfang bewusst sind und ihre Entscheidung nach bestem Wissen und Gewissen im Interesse unserer Gemeinde treffen. Am Ende eines langen Beratungsprozesses, bei dem wir viele Sachverständige gehört und Argumente ausgetauscht haben, werden wir zu einem Ergebnis kommen wohl wissend, dass man immer noch einen weiteren Sachverständigen und dessen Meinung hätte hören können. Ich hoffe, wie es sich für eine Demokratie gehört, dass diese Entscheidung dann auch mehrheitlich getragen wird.

Zum Abschluss habe ich noch eine sehr gute Nachricht für Sie. Seit Mitte letzten Jahres warten wir sehnsüchtig auf den Startschuss für unser Dorfentwicklungsprogramm. In den letzten Tagen bekamen wir nun den lan-

ge erwarteten Zuwendungsbescheid durch das Amt für regionale Landesplanung in Niedersachsen. Auf dessen Grundlage konnten wir unseren Planer Herrn Warnecke beauftragen, die ersten Schritte einzuleiten, einen Zeitplan zu erstellen und erste Sitzungen zu planen.

Informieren Sie sich hierzu gern auf unseren Internetseiten unter www.egestorf.de. Hier werden sie auch in den nächsten Tagen den Termin zur „Kick-Off“ - Veranstaltung für dieses ehrgeizige Programm erfahren. Ich hoffe, dass an diesem Abend viele interessierte Egestorfer/innen zusammenkommen und mit uns gemeinsam die Grundlage für eine zukunftsweisende Planung legen.

Zu all den von mir angesprochenen Themen finden Sie in dem nachfolgenden Heft detaillierte Informationen. Ich wünsche Ihnen bei der Durchsicht unseres 42. Gemeindeblattes viel Vergnügen und verbleibe

herzlichst Ihr Bürgermeister

Marko Schreiber



MÜLLER & BODIS
Die Heidemakler



Immobilien. Seit 1980 Ihr Makler in der Nordheide



www.heidemakler.de

Tel. 0 41 85 / 58 36-0 · Fax 0 41 85 / 58 36 26 (auch Sa./So.)

Termine auf einen Blick: 2. Quartal 2019

INFOS: Tourist-Information Egestorf: Im Sande 1, 21272 Egestorf, Tel.: 04175-15116

03.04.19	Bürgerversammlung zum Thema Autohof	19 Uhr	Hotel Acht Linden
10.04.19	Förderverein Aquadies	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung
20.04.19	Schützenverein Egestorf		Osterfeuer
21.04.19	Jungesellen Sahrend.-Schätz		Osterfeuer
21.04.19	Theaterverein Evendorf	19.30 Uhr	Plattdeutsches Theater
23.04.19	Dorferneuerungsprogramm	19 Uhr	Auftaktveranst. im Hotel Acht Linden
26.04.19	Egestorfer Musikfreunde		Konzert mit Oboe u Klavier
27.04.19	Feuerwehr Sahr/Schätzend		Wanderralleye
27.04.19	Theaterverein Evendorf	19.30 Uhr	Plattdeutsches Theater
28.04.19	Theaterverein Evendorf	15 Uhr	Plattdeutsches Theater
30.04.19	Egestorf	19.19 Uhr	Maibaum aufstellen
02.05.19	Sozialverband		Bingoabend
05.05.19	Kirche		Konfirmation
11.05.19	Gemeinde, Termin unter Vorbehalt		Erste Ortsbegehung Dorfentwicklung
19.05.19	Feuerwehr		Feuwehrmarsch Hanstedt
24.05.19	Bücherei	16.30 Uhr	Bilderbuchkino
25.05.19	Jungesellen Sahrend.-Schätz		Scheunenfete
27.05.19	Feuerwehr		Feuwehrmarsch Hanstedt
29.05.19	DRK		Blutspende
29.05.19	Evendorf		Grillfest
30.05.19	Kirche		Himmelf.Gottesdienst in Evendorf
13.06.19	Sozialverband		Vortrag
18.-24.06	DRK		Fahrt nach Berchtesgaden

EM = Egestorfer Musikfreunde
HV = Heimatverein

MTV = Sportverein
DG = Dorfgemeinschaft

Osterfeuer 2019
in Egestorf

Der Schützenverein Egestorf
lädt alle herzlich zum
Osterfeuer
am **Samstag, den 20. April**
auf die Wiese an der Soderstorfer Straße ein!

18:00 Uhr Ostereier suchen für alle Kinder

19:00 Uhr Beginn des Osterfeuers

Für Essen und Getränke ist gesorgt !

Anlieferung von Gestrüpp



23. März 09:00 bis 16:00 Uhr

30. März 09:00 bis 12:00 Uhr

06. April 09:00 bis 16:00 Uhr

13. April 09:00 bis 16:00 Uhr

14 Uhr
Anschließen

SV = Schützenverein,
FF = Freiwillige Feuerwehr,

HEIDE-LANDHAUS DÖHLE

...immer ein Erlebnis!



Dorfstraße 44 – 21272 Egestorf-Döhle
Tel.: 0 41 75 / 802 848

**Biergarten-Saison
ist eröffnet**



Ostern

**21.+22. April
12-15 Uhr**

Osterschmaus
geniessen Sie unser
legendäres Osterbuffet!
Essen, soviel Sie mögen!

**1. Mai
10-14 Uhr**

Schlemmerbrunch
geniessen Sie unser
reichhaltiges Buffet



bitten wir für alle Termine
um Reservierung

**Mehr Informationen
im Internet**
www.heide-landhaus-doehle.de



Maibaumaufstellen

auf dem Egestorfer Dorfplatz



Dienstag, 30. April - 19.00 Uhr

Baumaufstellen um 19.19 Uhr

Egestorfer Vereine laden hierzu herzlich ein,
für Essen und Getränke ist gesorgt

Der Erlös ist für die Arbeit der teilnehmenden
Vereine bestimmt.

Veranstalter: Gemeinde Egestorf

nah & frisch

Unser Motto

"Nah und frisch auf den Tisch"

Ihr Nahversorger

der Umwelt zuliebe in Ihrer Nähe.

Service mit POST-Filiale

Andreas

Pache

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 8.00 - 18.30 Uhr

Sa.: 7.30 - 13.00 Uhr

So.: 8.00 - 11.00 Uhr

Tel.: 04175 - 82 60

Lübberstedter Straße 2, 21272 Egestorf

Auf ein Neues – es bleibt spannend!

Nach dem bombastischen Sommer im letzten Jahr und unserem 10. Geburtstag, starten wir am

27. April 2019 wieder in eine neue Saison. Auch in diesem Jahr gibt es wieder einige Neuheiten bei uns im Barfußpark. Wir planen als neue Station eine ca. 40 Meter lange Hänge-seilbrücke. Leider zieht sich das Genehmigungsverfahren sehr in die Länge, sodass wir noch nicht sagen können, wann

diese Station gebaut und eröffnet werden kann.

Ganz spannend wird es auch bei unseren neuen Veranstaltungen.

Möchten Sie den Wald einmal mit anderen Augen und Ohren wahrnehmen, die Natur neu erleben und ihre Vielfalt mit allen Sinnen genießen? Dann begleiten Sie die Schauspielerin Janette Rauch, bekannt aus der ZDF Serie Notruf Hafenkante und Kräuterexpertin Marion Putensen, jeden 3. Donnerstag im Monat, zum „Waldflüstern“, in den Barfußpark Lüneburger Heide.

Natürlich finden auch in diesem Jahr wieder unsere beliebten Kurse QiGong, Lachyoga, Yoga im Wald und der Barfußworkshop statt.



Barfußpark
LÜNEBURGER HEIDE
Sinne spüren, Natur erleben

Sehr kinder- u. familienfreundlich
von Mai bis Sep. tägl. von 9-18 Uhr geöffnet.

**Entdecke über 60 Naturerlebnis-Stationen
im schönsten Barfußparadies am Rande
des Naturschutzparks!**

Infos unter: www.barfusspark-egestorf.de
Barfußpark Lüneburger Heide, Ahornweg 9, 21272 Egestorf

www.norddesign.de

Informationen zu allen Events und Kursen finden unter www.barfusspark-egestorf.de

Kein Internet? Auch kein Problem – die Touristinformation Egestorf, Telefon 04175-1516, ist immer gerne behilflich und gibt Auskunft über unsere verschiedenen Angebote.

Und das sind unsere weiteren Termine:

15.06.2019 – Kräutertag im Barfußpark

22.06.2019 – Die lange Nacht des Yogas

28.06.2019 - Tag des Fußes

16.08.2019 – Gesundheitstag im Barfußpark

01.07. – 05.08.2019 – Sommerferienprogramm im Barfußpark



Wir machen
Gärten!

Heike Rabeler
und
Stephan Meier
GbR
Egestorf
04175 - 448
0175 - 5995621
www.wirmachengärten.de

Das Programm 2019

Egestorfer Musikfrühling:

Das zweite Konzert:
Freitag, 26. April, 19 Uhr, St. Stephanus

Albrecht Mayer (Oboe)
Evgenia Rubinova (Klavier)

„Träumereien“
Deutschlands bester Oboist im kammermusikalischen Wettstreit

Vorschau: Egestorfer Klavierherbst (zwei Flügel):

Das erste Konzert:
Freitag, 15. November 2019, St. Marien, Egestorf, 19 Uhr

Kit Armstrong und Annika Treutler
(an zwei Klavieren)
„Mozart und seine Zeit“

Das zweite Konzert
Sonntag, 17. November 2019, St. Marien, 11 Uhr

Mona und Rica Bard (Klavierduo) –
„Eine romantische Matinee“ (auch für Kinder)

Das dritte Konzert:
Sonntag, 17. November 2019, St. Marien, 19 Uhr

Cedric Pescia, Klavier
„Bach vom Feinsten“



Kartenvorbestellung:
(alle Konzerte)
per Email:
service@egestorfer-musikfreunde.de

und über
Egestorfer Musikfreunde
e.V.
c/o Micheal Rutz,
Sudermühler Weg 6,
21272 Egestorf

Tel. 04175 – 84 22 87
(AB)

Musik in alten Heidekirchen • Juni - 2019

23.06., St. Stephanus, Egestorf
„Der verlorene Klang“
Mittelalterliche Musik der Kirchen und Paläste
Ensemble Nimmerselich (Leipzig)

30.06., St. Stephanus, Egestorf
A 17th Century Jukebox - Frühbarocke Hits auf ihrem Weg durch Europa
Werke von O. di Lasso, J. Dowland, G. Caccini u.a.
Claudius Camp – Dulzian und Blockflöten, Bernhard Reichel – Laute und Theorbe





Buksbom[®]

Blumen & Interieur

Dem Schönen verbunden

Kalk- und Kreidefarben,
u. a. von Painting the Past
und Farrow & Ball
Einrichtungsberatung
Wohnaccessoires u. Lampen
für Haus und Garten
Frische Blumenarrangements
für Ihre Anlässe



Ostende 13 in Egestorf
Fr./Sa. 10-16 Uhr und nach Vereinb.
Daniela Kräsemann
Tel.: 0176/450 42 372
info@buksbom.de - www.buksbom.de



Ferienwohnung auf dem Hof. Fragen Sie an.



**Neue Öffnungszeiten: Montag bis
Freitag von 8:30 Uhr bis 18 Uhr
Samstag von 8:30 Uhr bis 13 Uhr**

BLUMENHAUS MÜLLER

- *Kreative Sträuße*
- *Pflanzen*
- *Keramik*
- *Geschenke*
- *Dekorationen*

aus Ihrem

Floristik

Fachgeschäft



FLEUROPE
Die Welt braucht Blumen.



Florist Martin Müller
E-mail: florist-mueller@t-online.de
Tel. 0 41 75 - 528



Katrin P. Baar M. A. (Univ.)
Geschäftsinhaberin

 *Excellence*
IMMOBILIEN

Neue Sülze 6a | 21335 Lüneburg

seit 2010



"Wie verkaufe/kaufe ich eine Immobilie richtig?"

Einladung zum Vortrag, Mittwoch, 10.04.2019 um 19:30 h
Hotel Acht Linden • Bauernstube • Alte Dorfstr. 1 • 21272 Egestorf

Referentin: Katrin P. Baar M. A.
Inhaberin Excellence Immobilien und
DEKRA-zertif. Sachverständige für Immobilienbewertung D1 Plus.

Gastreferentin: Frau Notarin Adriane Rutz

Anmeldungen bitte unter info@excellence-immobilien.de
oder unter 04131-22 777 88.

*Ihr kreativer
Gartengestalter*

SCHRADER 
Garten • Landschaft • Bau

Buchenring 15 • 21272 Egestorf bei HH • Telefon 04175 8089970 • gaertner-hamburg-gartenbau.de





Wohnung im EG mit großzügiger Raumaufteilung zu vermieten, in einem modernen schicken Mehrfamilien Doppelhaus (KFW70-Haus) mit je 2 Mietwohnungen, auf einem 1.500 m² großen Grundstück in schöner Randlage. Die Wohnung bietet ca. 110 m² Wohnfl. verteilt auf 3,5 Zimmer und verfügt eine geschützte Terrassen-Loggia. Die Ausstattung ist sehr hochwertig mit u. a. Dielenfußböden, Fußbodenheizung, Solar einspeisung, schicker Einbauküche. Besonders helle Wohnatmosphäre durch bodentiefe Fenster.

Eigene Gasheizung pro HE, Stellplatz im Carport und Garten mit Geräteschuppen und Gartenhaus.

Bei Interesse bitte melden unter 04175 -84 28 87 od. f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

30 Jahre
Kundenzufriedenheit
garantieren



PANTELMANN

Baumschulen Pflanzarbeiten

**Mit uns kommen Ihre Gartenpläne auf einen grünen Zweig.
Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Wünsche.**

Wir bieten Ihnen...

- ... Pflanzenverkauf
- ... Gartengestaltung
- ... Gartenkeramik
- ... Naturdünger
- ... fachliche Beratung
- ... unsere kompetente Erfahrung

www.pantelmann-baumschulen.de
Schauen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst!!!

Axenberg 11
21272 Egestorf
Tel. 0 41 75 / 246

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Unser Familienunternehmen produziert seit vielen Jahren erfolgreich Holzzäune, Doppelstabmattenzäune, Drahtzäune, Palisaden, Pergolen und Carports in überzeugender Qualität

Richter

Zäune + Carports



Am Berge 1, 21376 Eyendorf
Telefon (04172) 6685
Fax (04172) 6285
<http://www.richter-zaeune-carports.de>

Förderverein Waldbad Egestorf e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Termin: Mittwoch, den 10. April 2019 um 19.30 Uhr

Tagungsort: Hotel „Acht Linden“ in Egestorf

- Tagesordnung:**
1. Begrüßung / Eröffnung der Sitzung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
 3. Berichte
 - 3.1. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11.04.2018 liegt aus.
 - 3.2. 1. Vorsitzende
 - 3.3. 2. Vorsitzende: Veranstaltungen 2018
 - 3.4. Kassenwart: Jahresbericht 2018
 - 3.5. Rechnungsprüfer.
 - 4.0. Entlastung des Vorstandes
 - 5.0. Wahl eines Kassenprüfers
 - 5.1. Wahl des Gesamtvorstandes
 - 6.0. Planung 2019
 - 6.1. Veranstaltungen und Aktivitäten 2019
 - 6.2. Haushaltsplanung
 7. Anregungen und Wünsche / Verschiedenes

Wir hoffen auf eine große Beteiligung.
Mit freundlichen Grüßen
der Vorstand

Erhard Lipke
Vorsitzender

Vorsitzender:
Erhard Lipke, Axenberg 17, 21272
Egestorf Telefon: 0417/5 1499
Fax: 04175842402
E-Mail: waldbad@t-online.de *
Vereinsregister
Nr. VR 110500 AG Lüneburg
Bankverbindung: Volksbank Lüneburger
Heide DE73 24060300 4123770600 .
BIC:GENODEFINBU



Vorstandswechsel im Förderverein „ Waldbad Egestorf e.V.“

Das Naturerlebnisbad Aquadies ist auch in Zukunft auf die Unterstützung der Mitglieder angewiesen. Aktive Vereinsarbeit muss fortgesetzt werden.

1997 gründeten besorgte Bürger der Gemeinde Egestorf den Förderverein Waldbad Egestorf e.V. 27 Mitglieder zählte der Verein am Tage der Gründungsversammlung am 12. Juni 1997 im Gasthaus „Zu den acht Linden“.

Als Vorsitzender wurde Erhard Lipke und als 2. Vorsitzender Jens Bahlburg gewählt. Beide stehen nach über 20 Jahren aktive Vereinsarbeit für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Zum Jahresende 2018 zählte der Verein 776 Mitglieder.

Zweck des Vereins ist die Erhaltung und Betreibung des Egestorfer Waldbades zu unterstützen. Dieses geschieht in Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde Egestorf.

2001/2002 wurde der Umbau in das Naturerlebnisbad „Aquadies“ durchgeführt.

Seit der Gründung hat der Verein erhebliche finanzielle Mittel, zum Ausbau und der Erhalt aufgebracht. Zusätzlich wurde eine Unmenge freiwilliger Arbeitsleistungen erbracht.

Eine Erfolgsgeschichte, die nur zustande gekommen ist, weil in Egestorf ein Zusammenspiel der politisch Verantwortlichen, den Bürgern im einzelnen und den Vereinen in beispielhafter Weise erfolgt ist. Freiwillig und wie selbstverständlich kamen die Egestorfer Bürger - jung wie alt - dem Aufruf des Fördervereins nach, um Arbeitseinsatz und Pflegearbeiten zu erbringen. Handwerker brachten Arbeitsleistungen zum Aus- und Weiterbau. Der Besuch, der jährlich Ende Juni stattfindenden „Oldie Night“ und das Mitternachtsschwimmen im August war ein Muss. Die nicht unerheblichen Einnahmen aus den Veranstaltungen kamen natürlich dem Aquadies zu gute. So kann man feiern und gleichzeitig das Bad mit finanzieren.

Der Vorstand des Fördervereins bedankt sich herzlich bei Allen, die dazu beigetragen haben. Wir können nur hoffen, dass diese Bereitschaft anhält.

Sorge macht dem Vorstand, dass diese Arbeit seit vielen Jahren nur auf wenigen Schultern lastet. Wir würden uns freuen, wenn aktive Freunde des Aquadies sich angesprochen fühlen, um mit uns zusammen zu arbeiten.

Es werden mit Sicherheit wieder Zeiten kommen, in denen es der Gemeinde Egestorf schwer fallen wird, die Kosten für das Aquadies aus dem Gemeindehaushalt zu finanzieren. Der Förderverein sichert somit den Betrieb des schönen Naturerlebnisbades auch für die Zukunft ab.

Deswegen ruft der Vorstand des Förderverein und der Bürgermeister der Gemeinde Egestorf, Marko Schreiber, alle Bürger der Gemeinde auf, die noch nicht Mitglied sind, durch ihre Mitgliedschaft dies wunderschöne Naturbades zu unterstützen. Der Jahresbeitrag beträgt nur Euro 25,00 als Einzelmitglied und Euro 50,00 für die gesamte Familie. Jugendliche bis 18 Jahre Euro 13,00. Als Mitglied haben sie für das gesamte Jahr freien Eintritt im Aquadies.

Herzliche laden wir alle Mitglieder und alle Bürger zu unserer Mitgliederversammlung ein.

offene Gartenporte

Wenn der Vater mit dem Sohne.....

Frischer Wind in der Baumschule Pantelmann

Dass Simon Gärtner werden will, wusste er schon als Kind. Nur was für Einer? Als Jugendlicher, nach zwei verschiedenen Praktika, war die Entscheidung nicht mehr schwer. Stauden sollten es sein! Seine Ausbildung absolvierte er in der Gärtnerei Härten, in Stelle und bestand im Februar 2014 die Gesellenprüfung Fachrichtung Stauden.

In der darauf folgenden Frühjahrssaison hat er uns tatkräftig im Betrieb unterstützt. Die Zusammenarbeit von Alt & Jung klappte wirklich prima, ein Test für die Zukunft..... Danach ist er ausgezogen, die Gärtnerwelt zu erkunden.

Zwei Jahre arbeitete Simon dann an der Hochschule Weihenstephan -Triesdorf, war dort unter anderem für die Pflege des Sichtungsgartens zuständig und konnte seine Pflanzenkenntnisse vertiefen. Der 1947 gegründete Garten umfasst eine Fläche von mehr als 5 Hektar. In dem Lehr- und Versuchsgarten werden Stauden- und Gehölzsortimente sowie Rosenneuheiten auf ihren Gebrauchswert geprüft.

Im Juli 2016 hat er bei der Firma Oscorna im Außendienst angefangen. Bodenanalysen und Düngberatung waren seine Aufgaben. Unser Sohn ist so zu sagen damit aufgewachsen, seit 25 Jahren verkaufen wir Animalin & Co aus Überzeugung.

Seit Oktober 2018 ist er nun zurück im Familienbetrieb. In Absprache mit der Firma Oscorna betreut er seine Kunden weiter und unterstützt uns im Betrieb, was uns natürlich sehr freut!

Willkommen zum Tag der offenen Gartenporte
am Sonntag, den 16. Juni 2019 von 11 – 17 Uhr
in Egestorf, Salzhausen und Umgebung

*Den Garten betritt man nicht mit den
Füßen sondern mit dem Herzen.*

Liebe Gartenfreunde,

einen Garten zu besitzen ist Lebensglück, an freien Tagen im Garten zu sitzen ist Genuss pur und im Garten zu arbeiten erdet uns...

Diese Freude möchten wir auch in diesem Jahr mit Gleichgesinnten teilen und laden ein in unsere Gärten.

Wir freuen uns auch im 17. Jahr wieder auf interessante Gespräche zwischen Menschen die sich für Gärten begeistern und unsere grüne Leidenschaft teilen.



Erfreuen sie sich an dem Anblick der liebevoll von ihren Besitzern gestalteten Gartenparadiese und lassen Sie sich inspirieren.

www.offene-gartenporte-nordheide.de





TERMINE:

08.05.2019 : Tagesfahrt – eine „Fahrt ins Blaue“ – dafür Anmeldung bei Bernhard Bartels
nur in der Zeit
vom 15.03.-18.03. von 9:00 bis 12:00 Uhr
Kosten: *ca. € 58,00*

18.06. – 24.06. Mehrtagesfahrt ins Berchtesgadener Land. Es sind noch ein paar Plätze frei, auch hier Anmeldung bei Bernhard Bartels (ab sofort)

13.12. - 15.12.: 3 Tage Dresden mit Striezelmarkt und Semperoper „Die Zauberflöte“
 Bordfrühstück; 2 Ü/Fr. im ****Hotel, 1 Abendessen ,
 Stadtbesichtigung, Aufführung in der Semperoper
 „Die Zauberflöte“, evtl. auch noch Führung in der Semperoper,
 wenn keine Proben sind.
Kosten: ca. € 480,00 - € 500,00 je nach Beteiligung
 Verbindliche Anmeldung ab sofort bei Bernhard Bartels

Tel.: Bernhard Bartels - 04175/400739 -

Blutspendetermin: Mittwoch, 29. Mai 2019 von 16:00 – 20:00 Uhr

Diese Termine sind auch alle im Schaukasten nachzulesen!

Vorstand:
 Wiltraud Bartels 04175/ 400739
 Gisela Albers 04175/ 271
 Renate Albers 04175/ 635

Ortsvertrauensfrauen (mann):
Egestorf: Marg. Homann, Regine Rittmeyer,
 Marita Johannes, Margret Witte, Gisela Albers
Sahrendorf: Bernhilde Hanf,
Schätzendorf: Uta Isernhagen
Döhle: Elsa Meyer, Erika Wedemann,
Evendorf: Werner Niemann **Lübbberstedt:** Dorle Lühr
Undeloh: nicht besetzt

De Ebendorper Immenschworm

Ostern ist wieder Theaterzeit in Evendorf! Traditionell lädt unsere Laienspielgruppe seit 1990 alljährlich zum plattdeutschen Theaterspaß ins Schützenhaus Evendorf ein. Inzwischen summen über 150 Mitglieder in unserem Verein mit!

2019 spielen wir eine Plattdeutsche Komödie in 2 Akten

von Rolf Sperling, Plattdeutsche Fassung von Heino Buerhoop, (Plausus-Verlag)

„Putzfroons un Waschlappen“

Spieltermine im Schützenhaus Evendorf:

Sonntag, 21. April, Beginn: 19.30 Uhr

Sonnabend, 27. April, Beginn: 19.30 Uhr

Sonntag, 28. April, Beginn: 15.00 Uhr

Karten für 7,00 € nur an der Tageskasse.

Für Essen und Getränke wird gesorgt.

Zum Inhalt:

Drei befreundete Ehepaare treffen sich seit Jahren regelmäßig zu einem netten und gemütlichen Abend. Dabei wird viel gegessen, getrunken und gelacht. An einem dieser Abende plaudert man auch über die Unterschiede von Männern und Frauen. Schnell haut man sich gegenseitig bekannte Klischees um die Ohren.

Sind Männer wirklich nicht in der Lage, einen Haushalt zu führen? Natürlich wehren sich die Männer gegen die Vorwürfe der Frauen, nur verschlampt und dreckig zu sein und alles verkommen zu lassen. Die Männer hingegen werfen ihren Frauen vor, dass sie viel zu sauber und pingelig sind.

In dieser turbulenten Auseinandersetzung ergibt schnell ein Wort das andere und schließlich gipfelt der Streit in einer Wette:

Schaffen es die Männer, einen Haushalt eine Woche lang in Ordnung zu halten? Die drei Männer nehmen die Herausforderung an – ein turbulenter Geschlechterkampf beginnt...

Weitere Infos bei Astrid Sitarz, Telefon 04175-1212

und Jasmin Wölper, Telefon 04175-808625



www.theaterverein-evendorf.de

Mitgliederversammlung des Heimatvereins

Die neue stellvertretende Vorsitzende ist Lona Grindel

Zur Mitgliederversammlung kamen interessierte Mitglieder und Gäste im Dresslers Hus zusammen.

Das Archiv hatte u.a. 2 Kartons mit vielen Büchern und Heimatkalendern aus dem Nachlass von Karl Lemcke erhalten. An der Leinwand wurde dargestellt, wie man die erfassten Datensätze über die Homepage vom Verein einsehen kann.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Ulrike und Josef Bischoff, Lona Grindel, Hans-Jürgen und Helga Homann und Dieter und Ilse Marquardt geehrt. In Abwesenheit Klaus Grindel, Klaus Scharenberg und Wolfgang Dietze. Herr Dietze hat Grüße ausrichten lassen.

Im Anschluss an die Versammlung zeigte Marlies Schwanitz einen Lichtbildervortrag über Ereignisse des Jahres 2018.





Neues Hannöverisches Magazin, 35tes Stück

Montag, den 2ten Mai 1803 und Freitag, den 6. Mai 1803 (Spalte 545 bis 566)

Welchen Einfluß hat der häufige Genuß von Kartoffeln auf die menschliche Constitution?

Einige Data zur Beantwortung dieser Frage aus den Registern des Kirchspiels Egestorf im Fürstenthum Lüneburg.

Hermann Heinrich Friedrich Lentin, von 1796 bis 1804 Pastor in Egestorf, befasste sich im Jahr 1803 mit den Lebens- und Ernährungsgewohnheiten der Bewohner des Kirchspiels und schrieb hierüber einen umfassenden Bericht, der im ‚Neuen Hannöverischen Magazin‘ veröffentlicht wurde. Dieser wurde von Johann Grote vor einigen Jahren übertragen. Pastor Lentin war davon überzeugt, dass der große Verzehr von Kartoffeln sich auf die Gesundheit und auch auf die Geburtenrate auswirkte. Er berichtete unter anderem:

„Es ist der Zweck dieses kleinen Aufsatzes nicht, den Kartoffeln eine Lobrede zu halten, die sie in so mancher Rücksicht verdienen, sondern vielmehr einen Beitrag zur Bestimmung der Frage zu liefern: Ob ein häufiger Genuß derselben der menschlichen Natur zuträglich oder nachtheilig sei? Bekanntlich fanden die Kartoffeln bei ihrer ersten Erscheinung nicht allenthalben eine vorzügliche Aufnahme. An manchen Orten hielt man sie anfänglich nur gut für das Vieh und verwarf sie gänzlich als menschliche Nahrung. Erst nach und nach änderte es sich damit, man gewöhnte sich an den Genuß derselben und gewann sie zuletzt lieb.

Nachdem nun ein halbes Jahrhundert verflossen ist, seitdem die Kartoffeln auch in unsern Gegenden häufig gebaut und zur Nahrung der Menschen angewandt worden sind, so ist es wohl der Mühe wert, zur nähern Bestimmung jener Frage die Erfahrung zur Rate zu ziehen und ihre Resultate anzuhören. Die Gegend, wo der Verfasser lebt, scheint in mancher Rücksicht besonders dazu geschickt zu sein, einige Data über diesen Gegenstand zu liefern. Hier machen die Kartoffeln nicht nur die Hauptnahrung der Bewohner aus, sondern diese führen auch bei einer gesunden Lage und bei vieler Moralität ein arbeitsames und frugales Leben. Nach dem Zeugnis alter Leute aus diesem Kirchspiel wissen sie es sich noch sehr gut zu erinnern, daß bald nach der Mitte des vorigen Jahrhunderts der Zeitpunkt eingetreten sei, wo man angefangen habe, die Kartoffeln häufig als Nahrungsmittel für Menschen zu gebrauchen. Vor dieser Periode lebte man mehr von Gewächsen, als Wurzeln, Rüben und Hülsenfrüchten. Die letzten sind jetzt fast vergessen und die ersten liebt man nur in sofern, als sie dazu dienen, den Kartoffeln einen angenehmen abwechselnden Nebengeschmack zu erteilen. Die Gärten des Landmanns sind daher in diesen Gegenden größtenteils Kartoffelngärten geworden.

Unter diesen Umständen sind die Kartoffeln die Hauptnahrung des hiesigen Landmanns geworden, die zweimal des Tages geweiß, oft bei allen seinen drei ordentlichen Mahlzeiten

eine Hauptschüssel ausmachen. Des Mittags ißt er sie mehrenteils als Gemüse bereitet, des Abends mit der Haut im Wasser gekocht und des Morgens in Scheiben zerschnitten und gebraten. Nur das Mehl von Buchweizen, als Klümpe oder Pfannkuchen bereitet, unterbricht dann und wann diese fortwährende Reihe von Kartoffelgerichten. Fleischspeisen genießt der hiesige Landmann nur sehr mäßig, und was er davon genießt, ist gepöckelt oder geräuchert, frisches Fleisch kommt selten anders auf seinen Tisch als zur Schlachtezeit und bei festlichen Gelegenheiten. Bei seinen Mahlzeiten genießt er statt der Suppe, wenn er es haben kann, saure Milch, in welcher warm geröstetes Brot gekocht wird. Sein tägliches Getränk ist Wasser, der Kaffee ist noch nicht in allen Haushaltungen bekannt und im Gebrauch, aber die Consumption des Branntweins als tägliches Getränk nimmt auch hier immer mehr und mehr zu.“

Pastor Lentin berichtet weiterhin ausführlich über Krankheiten und Sterblichkeit im Zeitraum von 1756 bis 1800 und listet mit genauen Zahlen auf, an welchen Krankheiten die Bewohner von drei Kirchspielen starben und vermerkte, dass er einen Vergleich zwischen den letzten und ersten fünfzig Jahren des vorigen Jahrhunderts anstellte, wo die Kartoffeln entweder gar nicht oder nur sehr wenig bekannt waren. Er stellt auch fest, dass die Anzahl der togeborenen Kinder beträchtlich zugenommen habe und die Sterblichkeit von Kindern in den letzten 50 Jahren merklich größer gewesen sei. Er listet 29 Krankheiten auf, an denen die Bevölkerung überwiegend starb, hier die ersten sechs Positionen:

Weiterhin schreibt er: „Die Fruchtbarkeit der Ehen hat in den letzten 50 Jahren etwas

Brustkrankheit (Auszehrung/Lungentuberkulose)	77 männl.	50 weibl.	= 127
Blattern (Pocken)	40	42	= 82
Alter, ohne weitere Bestimmung	33	46	= 79
Schwindsucht (Tuberkulose)	43	35	= 78
<u>Schürken</u>			
(Kinderkrankheit - Zahnkrämpfe, Fieber, Epilepsie)	30	16	= 46
Ruhr (Durchfall)	26	17	= 43

zugenommen. In diesen Gegenden sind die Ehen überhaupt genommen nicht sehr fruchtbar und geben im Ganzen noch nicht 4 Kinder für jede Ehe“ und über das Lebensalter: „Das Leben der Menschen im Durchschnitt genommen hat in den letzten 50 Jahren etwas verloren. In den 30 Jahren von 1721 bis 1750 gibt die mittlere Lebensdauer hier 37 Jahre. In den letzten 50 Jahren hingegen hat jeder der Verstorbenen sein Alter im Durchschnitt nur auf 36 Jahre gebracht. Im Laufe des Jahrhunderts hat im Kirchspiel niemand das 90. Lebensjahr überschritten und nur jeder Vierte wurde über 60 Jahre alt.“ (Anm.: Zum niedrigen Durchschnittsalter trug auch die hohe Kindersterblichkeit bei).

Pastor Lentin berichtet auch über den Einfluss des häufigen Genusses von Kartoffeln auf die Geisteskräfte des Menschen und stellt fest, dass Wahnsinn und Geistesverwirrungen immer mehr zunehmen. Wenn der Wintervorrat zu schnell aufgebraucht war, wurden die Kartoffeln im Sommer oftmals zu früh geerntet, manchmal hatten sie im Herbst Frostschäden. Er ist der Meinung, dass diese Umstände auch Auswirkungen auf die Gesundheit haben.

Über Kaffee schreibt er: „Der dritte Umstand ist endlich der immer mehr und mehr zunehmende Genuß des Kaffees. Dieses verführerische Getränk hat schon angefangen, sich in den Hütten des Landmanns einzudringen und drohet auch da, wo es bisher



glücklicherweise noch unbekannt war, immer mehr Herrschaft zu gewinnen“. Auch hier ist er überzeugt: „durch die Art, wie er ihn trinkt, schadet er seiner Gesundheit offenbar und dies des Tages zu mehreren Malen genießt, welches auf die Constitution nothwendig nachtheilig wirken muß“.

Der Schluss seines umfangreichen Berichtes (6 Seiten) lautet: „Übrigens überlasse ich es einsichtsvollen Lesern, diese mitgetheilten Data zu würdigen und weitere Schlüsse daraus herzuleiten. Mein Wunsch war, jene Angaben mit möglichster Genauigkeit zu sammeln und andere zu ermuntern, durch ähnliche Beiträge die gefundenen Data zu berichtigen oder zu bestätigen.“

Wer am vollständigen Artikel Interesse hat, kann ihn zur Öffnungszeit des Archivs im Dresslers Hus gerne einsehen oder auch eine Kopie hiervon erhalten (mittwochs 15-17 Uhr).

Veranstaltungstermine Heimatverein April bis Juni 2019 (Änderungen vorbehalten)

Sonnabend, 27. April, 14:00 Uhr, Wanderung ab Schätzendorf
Treffpunkt 14:00 auf dem Hof Isernhagen, Im Schätzendorfe 24,
Es geht Richtung Garlstorfer Wald. Anschließend ist ein Kaffeetrinken geplant

Mittwoch, 26. Juni, 19:30 Uhr im Dresslers Hus, Kräuterhexen-Einmaleins
Ein Lichtbildervortrag mit Bärbel Rohlf's-Thiem. Wissenswertes über Heilkräuter.
Mit Rezepten zu Heilkräuter und Bäumen.
(Am 13. Juli wird dazu auch noch eine Kräuterwanderung stattfinden)

Neu ab Januar 2019 - am letzten Mittwoch im Monat, 20 Uhr, Dresslers Hus

Der Lesekreis "Alte Deutsche Schrift" findet, in den Monaten Oktober bis Mai, immer am letzten Mittwoch im Monat statt.

Auch Anfänger sind willkommen, Informationen bei Elke Homann-Peper, Tel. 07175/8257

Das Archiv der Gemeinde / des Heimatvereins Egestorf ist online zu erreichen

Über **5.000 Datensätze** sind unter www.heimatverein-egestorf.de (Link auf der Startseite) oder www.firstrumos.de/Archive abrufbar

Archiv und Besuch in Dresslers Hus,

Mi. 15 bis 17 Uhr oder Termin: Tel. 04175-400757 od. 8257

Museumsbesuch auch während der Öffnungszeiten der Touristeninformation

Schützenverein Egestorf u. Umgegend e.V.

Schützenverein Egestorf und Umgegend e.V.

Dein Verein für Schieß- und Bogensport
im Herzen des Naturparks Lüneburger Heide !



Unser Freizeitangebot für Jung und Alt

1. Schießsport

- ⊕ Kleinkaliberschießanlage mit 50-Meter-Bahnen (Elektronische Schießanlage).
- ⊕ Indoor 10-Meter-Schießbahnen für Luftdruck-Sportwaffen.
- Schießsport mit Luft- und Kleinkalibersportwaffen nach den Regeln des Deutschen Schützenbundes sowie nach den gesetzlichen Vorgaben.
- ⊕ Die Sportwaffen werden ausnahmslos als Sportgeräte verwendet.
- ⊕ Teilnahme an Wettkämpfen.
- ⊕ Regelmäßiges Training.

2. Bogensport

- ⊕ Bogensport ganzjährig auf 9 Bogenbahnen.
- ⊕ Im Winterhalbjahr gibt es Trainingsmöglichkeiten in einer Sporthalle.
- ⊕ Regelmäßiges Training mit qualifizierten Schießsportleitern.
- ⊕ Teilnahme an Turnieren.
- ⊕ Der Spaß wird dabei nicht vergessen.
- Gesunder Sport, Verletzungsrisiken sind sehr gering!

3. Traditionsschießen

- ⊕ Kein „Stress“ mit dem sportlichen Schießen.
- ⊕ Eine Vielzahl an traditionellen und zwanglosen Schießwettbewerben.
- ⊕ Traditionspflege.
- ⊕ Regelmäßige Schießtermine.
- König- und Vogelschießen, Orden-, Preis- und Pokalschießen.
- ⊕ Teilnahme an Rundenwettkämpfen.

4. Was bieten wir sonst noch?

- ⊕ Im **vereinseigenen Schützenhaus** auf nette Menschen treffen.
- ⊕ Erlernen des Sport- und Bogenschießens unter fachkundiger Anleitung.
- Betreuung durch erfahrene Schießsportleiter/innen.
- ⊕ **Patensystem**, jeder Anfänger wird bei uns persönlich betreut.
- ⊕ „Neubürger“ werden bei uns integriert und können Kontakte knüpfen.
- ⊕ Unverbindliches **Kennlern- und Schuppertraining**.
- ⊕ Vereinssportwaffen sind vorhanden.
- ⊕ Neben dem aktiven Schieß- und Bogensport gehören bei uns die **Freude an der Vereinsgemeinschaft** und viele **tolle Veranstaltungen** dazu.
- ⊕ **Und noch vieles mehr.....**



Fragen beantworten wir gerne in einem persönlichen Gespräch. Wende dich bei einem Übungsschießen an den jeweiligen Schießsportleiter. Termine und weitere Infos stehen auf unserer Homepage www.schuetzenverein-egestorf.de.

Kontakt per E-Mail
vorstand@schuetzenverein-egestorf.de

Präsident: Philipp Kruse | Kassenwart: Rainer Drewes | Schriftführer: Kai Schwanitz

Unser Schützenhaus befindet sich im Egestorfer Dorfpark unmittelbar vor dem Eingangsbereich vom Barfußpark / Aquadies. Parkplätze sind reichlich vorhanden.



Bogensport im Schützenverein Egestorf

Der Schützenverein Egestorf bietet seit einigen Jahren die Möglichkeit, den faszinierenden Bogensport zu erlernen und auszuüben. Lizenzierte Trainer der Bogensportabteilung vermitteln ihr Wissen und helfen gerne beim Einstieg. Man kann mit dem Bogenschießen bereits ab einem Alter von 6 Jahren beginnen, nach oben gibt es keine Altersbegrenzung. Der Bogensport ist bei Frauen und Männern als Leistungs- und Freizeitsportart beliebt, ein schöner Ausgleich zum beruflichen Stress.



Bogensport hat positive Auswirkungen auf die Gesundheit und auf das Wohlbefinden. Auch bei Kindern und Jugendlichen fördert es auf spielerische Weise die Konzentration, Ruhe und Präzision. Das Bogenschießen ist eine Sportart für die ganze Familie und erfreut sich einer immer größer werdenden Beliebtheit.

Den Bogensportlern stehen ganzjährig gute Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung. Im Winter findet das Training in der Sporthalle Egestorf statt und während der Outdoorsaison wird das Trainingsgelände an der Soderstorfer Straße genutzt. Dort kann in herrlicher Umgebung und in Einklang mit der Natur mit dem Bogen geschossen werden. Und wer möchte, kann auch an Wettkämpfen und Turnieren auf teilnehmen.

Sie haben Interesse an unserem faszinierenden Sport und möchten gerne selbst oder mit ihrem Kind an einem kostenlosen Probetraining teilnehmen? Kommen Sie einfach zu unseren Trainingszeiten vorbei, die Ausrüstung wird von uns gestellt. Sie sind herzlich willkommen.

Weitere Infos unter www.schuetzenverein-egestorf.de

oder bei unseren Ansprechpartnern

Michael Müller Tel.: 0151 10 77 10 77

Nicole Steenbeck Tel.: 0160 285 13 73





Heide-Pflegedienst
GmbH

24-Stunden-Pflege
0 41 84 / 89 77 70

Ihr kompetenter Partner für häusliche
Kranken-, Alten- und Familienpflege



Unsere Leistungen

- ▶ Kostenlose Beratung rund um die häusliche Seniorenbetreuung
- ▶ Leistungen nach ärztlicher Verordnung über Krankenkassen
 - Medikamentengabe, Spritzen, Infusionen
 - Verbandswechsel
- ▶ Palliativversorgung
- ▶ Besorgung von Rezepten, Medikamenten und Verordnungen
- ▶ Ambulante Versorgung im Rahmen von Pflegekassenleistungen wie
 - Körperpflege
 - Speisen und Getränke bereiten und reichen
 - Inkontinenzversorgung und Weiteres
 - Hauswirtschaftliche Versorgung
 - Verhinderungspflege, Vermeidungspflege
- ▶ Betreuungseinsätze auf Dauer und in Vertretung der Angehörigen
- ▶ Spezialisiert auf die Pflege von MS-Erkrankten (Multiple Sklerose)
- ▶ Beratung bei medizinischem Pflegehilfsmittelbedarf
- ▶ Nachweis über einen Beratungseinsatz nach § 37 Abs. 3 SGB XI
- ▶ Kostenlose Vermittlung von Hilfsmitteln, Hausnotruf, Essen auf Rädern und weiteren Dienstleistungen



KIRCHE MIT KINDERN

Kindergottesdienst

17. März 2019, 10.00 bis 11.00 Uhr
im April findet kein KiGo statt
19. Mai 2019, 10.00 bis 11.00 Uhr

Bilderbuchkino

Wann?

Von 4 - 7 Jahren - um 16.30 Uhr
am **24. Mai Wo?** - Im ev.
Gemeindehaus,
Südermühler Weg 1 in Egestorf
Die Veranstaltung dauert ca. 45
– 60 Minuten.

Eltern, Großeltern usw. dürfen es
sich gern nebenan bei einer Tasse
Kaffee gemütlich machen oder die
Bücherei im 1. Stock besuchen.
Der Eintritt ist frei!

EV. GEMEINDEBÜCHEREI

geöffnet (ab 07.01.): Di. 19 bis 20 Uhr,
Mi. u. Fr. 16 bis 18 Uhr,

Nebeneingang Gemeindehaus

Kontakt: Astrid Beel-Mithoff, Tel. 04175-
8086631 - buecherei-egestorf@gmx.de



Evangelische Kirchengemeinde St. Stephanus

Ev. - luth. Kirchengemeinde
St. Stephanus

Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf
Telefon 468 Fax 84 20 99

Email: kirche@st-stephanus-egestorf.de

Pastorin Michalek-Vogel: Tel. 83 81

Büroöffnungszeiten

Mo. 19.30 bis 20 Uhr,

Di von 15 bis 17 Uhr,

Mi und Fr von 9.00 bis 11.00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchengemeinde

SONNTAG

10.00 Uhr

10.00 Uhr

Gottesdienst

Taufgottesdienst, 1. So. i. Monat

Anmeldung Kirchenbüro

04175-468

10.00 – 11.00 Uhr

Kindergottesdienst, 3. So. i. Monat

11.00 Uhr

Kirchenkaffee, Ingrid Peters

04175-467

MONTAG

20.00 Uhr

Kirchenchor, Jennifer Stoppel

04131-407303

DIENSTAG

17.15 – 18.30 Uhr

Kinder- und Jugendgospelchor „joyful angels“

Joana Toader

0171-1442619

19.00 – 20.00 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

04175-8086631

20.00 Uhr

Gospelchor für Erwachsene „Happy VOICES“

Rolf Puppe

05829-988345

20.00 Uhr

Ökumenischer Gesprächskreis

1. u. 3. Die. i. Monat, Hermann Peters

04175-467

MITTWOCH

15.00 Uhr

Gemeindenachmittag, 2. Mi. i. Monat

Marret Isernhagen/Heike Drescher

04175-438/1204

16.00 – 18.00 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

04175-8086631

17.00 – 18.00 Uhr

Vorkonfirmanden, E. Michalek-Vogel

04175-8381

19.00 Uhr

Kirchenvorstandssitzung, 2. Mi. i. Monat

19.00 Uhr

Lesekreis, letzter Mi. i. Monat

Heidemarie Scholz

04175-1407

20.00 Uhr

Posaunenchor, Familie Grote

04175-678

DONNERSTAG

19.30 Uhr

Besuchsdienst, 3-4 x jährlich

Hermann Peters

04175-467

19.30 – 21.00 Uhr

Gesprächskreis für Neugierige, letzter Do. i. Monat

E. Michalek-Vogel

04175-8381

20.00 Uhr

Treffen für Frauen, 3. Do. i. Monat

Nicole Döbler

04175-802453

FREITAG

15.00 – 17.00 Uhr

Internationales Café, 3. Fr. i. Monat

Ingrid Peters

04175-467

16.00 – 18.00 Uhr

Bücherei, Astrid Beel-Mithoff

04175-8086631

16.15 – 17.45 Uhr

Gitarrengruppe, 2. Fr. i. Monat

Ingrid Appel

04175-1530

SAMSTAG

9.30 – 12.00 Uhr

Hauptkonfirmanden, 1-2 x i. Monat,

04175-8381

19.00 – 21.00 Uhr

Jugendgruppe, alle zwei Wochen

Anne Prömm/Marie Purschwitz

St. Stephanus / Veranstaltungen/ Ökumene

KONFIRMATION

GOTTESDIENST AM

05. MAI UM 10.00 UHR

ZUR KONFIRMATION

Jesus Christus spricht:

Ich bin das Licht der Welt.

Wer mir nachfolgt,

der wird nicht wandeln

in der Finsternis,

sondern wird das

Licht des Lebens



ABENDSPAZIERGÄNGE

AM:

Montag, 25. März 17.30 Uhr,

ev. Gemeindehaus Egestorf

Montag, 29. April 19.30 Uhr,

ev. Gemeindehaus Egestorf

Freitag, 24. Mai 20.30 Uhr,

Landgasthaus Döhle

**INTERNATIONALES
CAFÉ EGESTORF**

Mit Kaffee, Tee, Gebäck und Gesprächen
Flüchtlinge, Migranten und Bürger der Gemeinde
Egestorf sind **herzlich willkommen!**

(-) . Apr. / 17. Mai / 21. Juni

Jeden 3. Freitag im Monat, 16 – 18 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus St. Stephanus
Sudermühler Weg 1, 21272 Egestorf

**Website mit Informationen
zum Thema Flüchtlinge:
<http://sghanstedt.elbnetz.com>**

TAUFGOTTESDIENST AN DER AUE

Der Wechsel innerhalb der Dörfer unserer Kirchengemeinde soll erhalten bleiben, daher wird der Gottesdienst in Döhle an der Aue stattfinden.

**DER TERMIN IST SONNTAG
07. JULI UM 10.00 UHR.**

Taufanmeldungen werden gerne ab jetzt angenommen.

weitere Informationen erhalten Sie im Kirchenbüro unter Telefon 468.

JUGENDGRUPPE

Treffen der Jugendgruppe mit Jana, Nico, Anne und Marie.

Jeden 2. Samstag, von 19.00 bis 21.00 Uhr, treffen sich Jugendliche mit den Teamern, um zu spielen, zu backen und Ausflüge zu machen.



St. Marien Gemeinde Egestorf

in der Kath. Pfarrei St. Petrus

Lüneburger Str. 23, 21244 Buchholz i.d.N. - Tel. 04181 - 98037

Bauernworth 3, 21272 Egestorf
Fon 04175-561, Fax 04175-8309

Unser **Seelsorgerteam** können Sie
telefonisch erreichen:

Pfarrer Oliver Holzborn

04181/380793

pfarrer@stpetrus.de

Gemeindereferentin Wiltrud Hartmann

04181/2349654

hartmann@stpetrus.de

e-mail: st.maria.egestorf@t-online.de

Internet: www.st-marien-egestorf.de

Im Pfarrbüro sprechen Sie mit
Rosemarie Fischer Tel. 04175-561,
und zwar

Dienstag von 10.^{oo} bis 12.^{oo} Uhr,
sowie Donnerstag von 15 bis 17 Uhr

Pfarrer Oliver Holzborn,

Präsenzzeit: Do. von 15.30 - 16.30 Uhr.

Regelmäßige Termine St. Marien - Egestorf

- Donnerstag** 15.00 Uhr, Seniorengottesdienst,
anschl. gemütliches Zusammensein im Pfarrheim
- Samstag** 18.00 Uhr Heilige Messe

Ökumenischer Bibel-Hauskreis: bei Hermann Peters, Evendorf,
am 1. u. 3. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr

umfangreiche Informationen auf <http://www.stpetrus-buchholz.de>

Weitere Termine:

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag

Am Pfingst-Montag laden wir alle Gemeindemitglieder unserer drei Gemeinden zu einem
Ökumenischen Pfingstgottesdienst nach Egestorf ein:

Pfingstmontag, 21. Mai 2018 um 10.00 Uhr

in der kath. Kirche St. Maria in Egestorf

Predigt: Pastorin Michalek-Vogel von der ev. Kirchengemeinde St. Stephanus in Egestorf

Hausgemeinschaften für Menschen mit Demenz

Zu unseren Leistungen zählen:

- Beschützte und geschlossene Hausgemeinschaften mit maximal 12 Bewohnern
- Ergotherapie sowie Kunst- und Musiktherapie
- Unterstützende Betreuungskräfte
- Enge Begleitung durch Facharzt



Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Senioren-Zentrum „Haus Eichenhof“
Hauskoppelweg 5-7, 21272 Egestorf
Tel. 04175/845-0
Mail: infohauseichenhof@kervita.de



Urlaub in Hochseeluft?

Erholen Sie sich auf Helgoland, der einzigen deutschen Hochseeinsel; Sonne, Meeresluft, Sandstrände. Mieten Sie sich mit der ganzen Familie in einem schicken neuen Ferienhaus ein mit allem Komfort: 3 Schlafzimmer, 3 Bäder, Sauna, Küche, Waschmaschine, Trockner. Buchen Sie jetzt, unter www.hochseeluft.de



Stephan Cohrs

**Erdarbeiten, Abrissarbeiten
forstw. Dienstleistungen**

Evendorf Dorfstr. 38
21272 Egestorf

Tel.: 04175 - 1646



MTV - Egestorf von 1910 e.V.

Der Sportverein in Egestorf



Der MTV Egestorf bietet zahlreiche Angebote für Alt und Jung. 755 Personen waren am 01.01.2019 aktive oder passive Mitglieder - und es können gern noch mehr werden. Wer aktiv werden will, meldet sich bei der Geschäftsführerin oder bei den Übungsleitern an den Trainingstagen.

Abteilungen und Sportarten

Turn- und Gymnastikabteilung: Aerobic, Damen-Gymnastik, Damen 60+ Gymnastik u. Prävention, Fit und Gesund für Männer 50+, Kinderturnen, Mutter/Kind-Turnen, Pilates, Rückenschule, Nordic Walking und Sportabzeichen.

Fußballabteilung: 1. Herren, 2. Herren, Alte Herren, U19, U17, U15, U13, U11, U9 und U7-Jugend.

Tennis: Jugendtraining, Trainerstunden für Erwachsene, Teilnahme an Punktspielen, Kuddel-Muddel - Turniere und Clubmeisterschaften.

Tischtennis: Training und Punktspiele für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Schwimmen: Sommertraining im Freibad Hanstedt, Wintertraining im Auetalbad in Bispingen,

Volleyball: Training und Teilnahme an Freundschaftsturnieren.

Vorstand des MTV Egestorf

1. Vorsitzende	Gudrun Kalk
2. Vorsitzender	Hartmut Schmitz
Beisitzerin:	Christa Harms
Beisitzer:	Walter Allert
Beisitzer:	Heinrich Sellhorn
Beisitzer:	Werner Wigand

Kontakt zum MTV

MTV Egestorf von 1910 e.V. - Geschäftsstelle, Butengorn 1, 21272 Egestorf
Telefon: 04175-802462, Handy: 0151-57 148 602,

E-Mail: mtv-egestorf@t-online.de, **Internet:** www.mtv-egestorf.de

Geschäftsführerin: Cecilia Beck

Auch im Internet: www.buchhandlung-hanstedt.de - BUY LOCAL - BUY IN HANSTEDT

BUCH
HANDLUNG HANSTEDT



Bücher & Hörbücher
Geschenke & Schreibwaren

Buchhandlung Hanstedt
Katja Popper
Wirsener Str. 7
21271 Hanstedt
Tel: 04184-897676
Fax: 04184-897675

„Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist.“

Suchen Sie Oster-
Überraschungen?
Die finden Sie
bei uns,
auch später noch!
Wir helfen Ihnen
gerne beim Suchen!

Öffnungszeiten

Mo. - Sa.
9.00 - 13.00 Uhr
Mo. - Fr.
14.00 - 18.00 Uhr

Vereine / MTV

Abteilungsleiter

Turnen / Gymnastik	Gudrun Kalk
Fussball	Jens Buchholz
Tennis	Hannelore Krabbes
Tischtennis	Axel Knust
Volleyball	Jürgen Meyer-Albers
Schwimmen	Angela Knust



Fussball



Mannschaft

- 1. und 2. Herren
- Alte Herren
- Jugend U19
- Jugend U16
- Jugend U14
- Jugend U12
- Jugend U10
- Jugend U8
- Jugend U7

Zeit

Ort

Die Trainingszeiten werden vom Trainer, im Schaukasten und auf der WEB-Seite veröffentlicht.

Walking, Nordic-Walking



für ALLE

Do. 09:00 - 10:00 Uhr

Döhler Kirchweg 19

Turnen u. Gymnastik



in der Turnhalle

Fitnessgymnastik für Frauen	Mo.	20:00 - 21:00 Uhr
Damen 60+ Gymnastik u. Präventionsübungen	Di.	09:45 - 10:45 Uhr
FIT UND GESUND für Männer	Di.	19:00 - 21:00 Uhr
Eltern und Kind-Turnen	Mi.	16:00 - 17:00 Uhr
Kinderturnen, 3 bis 4 J.	Mi.	15:00 - 16:00 Uhr, 5 bis 7 J. 17:00 - 18:00 Uhr
Rückenschule für ALLE	Mi.	18.30 - 19.15 Uhr
Aerobic / Workout	Do.	20:00 - 21:00 Uhr
Pilates	Mo.	08:50 - 09:50 Uhr,
	Fr.	15:50 - 16:50 Uhr,
	So.	18:15 - 19:15 Uhr

Tennis



Training für Kinder und Jugendliche

Die Trainingszeiten werden mit dem **Tennis-Jugendwart Diana Heerens** abgesprochen. Tel. (04175) 802625

Tischtennis



Training

Turnhalle Egestorf

Zeit

Jugend/Erw. Fr. 18:30 - 21:30 Uhr

Schwimmen



Training

Schwimmbad Bispingen/

Zeit

Mi. 17:30 - 19:00 Uhr

Leitung

Angela Knust



Volleyball

Training und Spiele So. 19:30 - 21:30 Uhr Turnhalle

Sportabzeichen

Die Abnahme Termine werden im Schaukasten u. auf der MTV Webseite veröffentlicht.

MTV - Beiträge /

Erwachsene Mitglieder	8,- €/Mon. 96,- €/Jahr
Kinder und Jugendliche **	5,- €/Mon. 60,- €/Jahr
Familien (ab 3 Pers.)	15 €/Mon. 180,- €/Jahr
Passive Mitglieder	3,- €/Mon. 36,- €/Jahr

+ Abteilungsbeiträge

Abteilungsbeitrag Tennis:

(Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)

Erwachsene	6,- €/Mon. 72,- €/Jahr
Kinder/Jugendliche	3,- €/Mon. 36,- €/Jahr
Familienbeitrag	

(Paare + Kinder) 8,- €/Mon. 96,- €/Jahr

Ermäßigte b. z. 26. Lj. ** 4,- €/Mon. 48,- €/Jahr

Passive 2,- €/Mon. 24,- €/Jahr

Abteilungsbeitrag Fußball:

(Einzug 1 x jährl. durch die Abteilung)

Spielende ab dem 18. Lj. 3,50 €/Mon. 42,- €/Jahr

** Schüler, Auszubildende, Studenten sowie FSJ-Teilnehmer/innen, zahlen auf schriftlichen Antrag bis zum 26. Lebensjahr Jugendbeitrag. Dieser Status ist nachweispflichtig (Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung).

Ambulante Pflege

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsangebote
- Verhinderungspflege
- Individuelle Beratung
- Ambulante Palliativversorgung SAPV
- Kurse für pflegende Angehörige

MDK-Note 2018: 1,0

Interessengemeinschaft e.V.
 Am Paaschberg 8 **Wir unterstützen Sie**
 21376 Salzhausen **auch in Egestorf und**
 Tel. 04172-1200 **Umgebung.**

www.in-ge.de

ERGO

Sven Albers

Generalagentur der ERGO
Versicherung AG

Versicherungen
D.A.S. Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen
mit Service

Alte Dorfstr. 18, 21272 Egestorf
Tel. 0 41 75 / 80 87 94 - Fax 0 41 75 / 80 87 95
Sven.Albers@ergo.de

Adriane Rutz

RECHTSANWÄLTIN und NOTARIN



Mitglied der Deutschen Vereinigung für
Erbrechts- und Vermögensnachfolge
Tätigkeitsschwerpunkte: Erb- und Familienrecht



**Sudermühler Weg 3a 21272 Egestorf Tel. 0 41 75 / 10 03 Fax 0 41 75 / 4 21
email: rechtsanwalt@kanzlei-rutz.de**

Auftaktveranstaltung

›Information und Bürgerbeteiligung‹

Dorfentwicklung Gemeinde Egestorf



›Egestorf – Döhle – Evendorf – Sahendorf/ Schätzdorf‹

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Egestorf,

endlich ist es so weit, wir können mit unserem Dorfentwicklungsprogramm starten.

Ihre Gestaltungskraft und Ideen für die Gemeinde Egestorf sind gefragt.

Gestalten Sie mit unserem Planungsbüro Warnecke gemeinsam die Entwicklung Ihrer Gemeinde.

Wir möchten Sie herzlich zu unserer Auftaktveranstaltung einladen:

am 23.04.2019
um 19:00 Uhr
im Hotel Acht Linden
Alte Dorfstraße 1, 21272 Egestorf

Über Ihr zahlreiches Kommen, würden wir uns sehr freuen.

Die erste Ortsbegehung in der Gemeinde wird voraussichtlich am 11.05.2019 stattfinden. Der genaue Ablauf wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Bürgermeister
Marko Schreiber

Was wird aus Egestorf?

Das Dorfentwicklungsprogramm – und wie Sie mitwirken können

Am **23.04.2019 19 Uhr** findet die Auftaktveranstaltung im großen Saal im "Hotel Acht Linden" für alle interessierten Bürger statt.

Gäste / Vortragende: Amt für regionale Landesplanung (Herr Brau und Frau Bringezu) und Planungsbüro Warnecke (Herr Warnecke und Frau Traub).

Wer ist das Planungsbüro Warnecke? Mehr finden Sie hier:

<http://www.planungsbuero-warnecke.de>



Welche Referenzen hat das Planungsbüro?

Erarbeitung von über 45 Dorferneuerungs- / Dorfentwicklungsplanungen in den Landkreisen Harburg – Lüchow-Dannenberg – Lüneburg – Uelzen – Gifhorn – Helmsstedt – Peine – Wolfenbüttel – Goslar und in der Stadt Salzgitter

Aktuelle Dorfregionsplanungen:

- Samtgemeinde Oderwald (Landkr. Wolfenbüttel) mit 11 Ortsteilen

Dorfentwicklungen im Verfahren (Auswahl):

- Samtgemeinde Hankensbüttel (Landkr. Gifhorn) mit 26 Ortsteilen
- Gemeinden Wahrenholz und Schönewörde (Landkr. Gifhorn) mit 6 Ortsteilen
- Siedlungslandschaft Rundlinge im Wendland (Samtgemeinde Lüchow; Landkr. Lüchow- Dannenberg) mit 19 Ortsteilen
- Gemeinden Barum (Landkr. Lüneburg) / Marschacht (Landkr. Harburg) mit 4 Ortsteilen
- Gemeinde Wenzendorf (Landkr. Harburg) mit 4 Ortsteilen
- Region Bleckede-Nord (Landkr. Lüneburg) mit 6 Ortsteilen

Abgeschlossene Dorferneuerungen (Auswahl):

- Gemeinde Kirchgellersen (Landkr. Lüneburg)
- Gemeinde Mechtersen (Landkr. Lüneburg)
- Gemeinde Rosche (Landkr. Uelzen)

Welche Förderkonditionen sind vorstellbar nach der sog. „Zile-Richtlinie“??

- Förderung für Gemeinden richtet sich nach sog. Steuereinnahmekraft
- **Förderquoten für kommunale Projekte (incl. Umsatzsteuer)**
Gemeinde Egestorf z.Z. 53 % Samtgemeinde Hanstedt z.Z. 53 %
Kirchengemeinden 35 %
- ggfs. ergibt sich eine **Erhöhung um 10 %** bei inhaltlicher Zuordnung zu den Zielen des REK Naturparkregion Lüneburger Heide
- **Förderquote für private Vorhaben: 30 %** (incl. 5 % REK-Bonus)
- **max. Fördersumme** für private Vorhaben:
im Regelfall 50.000 EUR pro Objekt
bei Revitalisierungen 100.000 EUR
bei Umnutzungen 150.000 EUR (pro Gebäude)
- Die beantragten Vorhaben werden einer **Bewertung** unterzogen.

Also:

Nehmen Sie am Planungsprozess teil, es werden zu allen wesentlichen Themen Arbeitsgruppen gebildet.



Das Auto-Reise-Center an der A 7/ Abfahrt Evendorf

Autohofansiedlung sorgt für kontroverse Diskussionen in der Gemeinde Sachstandsbericht „Autohof Thaneberg“

Nachdem die „Nanz-Gruppe“ Ende 2018 das Areal vom US-amerikanischen Mineralölkonzern „Flying J“ übernommen hat, laufen die Planungen für die Ansiedlung des „Autohof Thaneberg“. Die Ansiedlung wird, in der Gemeinde Egestorf vom Rat und seinen Bürgern, sehr kontrovers diskutiert, allerdings nicht immer auf der richtigen Grundlage. Das Gemeindeblatt möchte an dieser Stelle über den aktuellen Planungsstand berichten und auf wichtige Termine hinweisen.

2008 bekam der Bebauungsplan-Plan Thaneberg als „Sondergebiet Autohof“ seine Rechtskraft. Aus dem gleichen Jahr datiert eine, durch regelmäßige Verlängerungen, bis heute gültige Baugenehmigung für das Projekt, bei dem seinerzeit eine Rastanlage mit Hotel, Spielcasino und 300 LKW-Parkplätzen angedacht waren. Diese Baugenehmigung hat Stand heute Gültigkeit und kann jederzeit sofort umgesetzt werden.

Aufgrund wirtschaftlicher Veränderungen, konnte und wollte der ehemalige Eigentümer der Flächen die Ansiedlung in der genehmigten Form allerdings nicht mehr umsetzen. Vielen Bürgern der Gemeinde sind diese Informationen aus der Vergangenheit sicher noch präsent. In den folgenden Jahren gab es des Öfteren Kaufinteressenten für das Areal. Nur einmal, im Jahre 2017, wurde das Vorhaben so konkret, dass es dem Rat der Gemeinde Egestorf im Rahmen einer Verwaltungsausschusssitzung (wie bei größeren Ansiedlungen üblich) vorgestellt wurde. Das Projekt verlief im Sande, ursprüngliche Fragen die der Rat dem Investor im Nachgang gestellt hatten, wurden nie beantwortet.

Am 28. August 2018 stellte sich erneut ein Kaufinteressent der Samtgemeinde Hanstedt und der Gemeinde Egestorf vor, mit dem Plan ein Autoreisecenter anzusiedeln und dazu die Flächen des B-Plans zu nutzen. Zu dem Termin wurde der Investor durch seinen Anwalt und seinen Projektentwickler vertreten, um die baurechtlichen Rahmenbedingungen vor Grundstücksankauf abzuklären. Eine konkrete auf die Fläche zugeschnittene Planung gab es zu dem Zeitpunkt noch nicht, nur eine grobe Idee für die Ansiedlung von insgesamt zehn Autohöfen in Deutschland. Entgegen anderslautender Informationen, welche in der Diskussion wissentlich falsch gestreut werden, hat es zu keinem Zeitpunkt in diesem Gespräch eine Zu- oder Absage, geschweige denn eine Genehmigung seitens der Gemeinde oder Samtgemeinde für das Projekt gegeben.

Im Dezember erreichte die Gemeindeverwaltung die Information, dass der Investor kurz vor Unterzeichnung des Kaufvertrages sei und den Autohof in Egestorf tatsächlich ansiedeln möchte. Der Rat wurde umgehend informiert und in einer Verwaltungsausschuss Sitzung fand ein erster Gedankenaustausch zwischen den Fraktionen statt. Ende Januar erreichte die Verwaltung der Gemeinde ein gemeinsamer Antrag von UWE/Bündnis 90 Die Grünen, mit der die Verhängung einer Veränderungssperre im benannten Plangebiet vorbereitet und umgesetzt werden sollte. Im Februar wurde das Projekt vom Investor in einer Bauausschusssitzung vorgestellt und erstmalig diskutiert. Ergebnis hierbei war, dass der Bauausschuss beschloss den Antrag ruhen zu lassen und zuerst mehr Informationen einzuholen. In der nachfolgenden Ratssitzung wurde nach intensiver Diskussion, auch mit den anwesenden Bürgern der Gemeinde, beschlossen eine Veränderungssperre zu prüfen und vorzubereiten. Parallel sollten zuerst wichtige offene Fragen im Zusammenhang mit der Ansiedlung geklärt werden, um zu einem späteren Zeitpunkt eine Entscheidung darüber treffen zu können, ob eine Veränderungssperre wirklich notwendig ist, oder die Gemeinde den Investor bei seiner Ansiedlung unterstützt. Gleichzeitig wurde während der Sitzung beschlossen, die nötigen Informationen in interfraktioneller Runde zunächst allein, später mit Sachverständigen zu erarbeiten, um sie dann in einer Bürgerversammlung vorzustellen. Erst im Nachgang zur Bürgerversammlung wird der Rat der Gemeinde Egestorf darüber entscheiden ob sie die Ansiedlung unterstützt oder nicht.

Die beiden interfraktionellen Sitzungen haben zwischenzeitlich stattgefunden, hierbei wurde sich unter anderem mit dem Planer der Gemeinde, ihrem Rechtsanwalt und dem Landkreis Harburg als Genehmigungsbehörde ausgetauscht. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse dienen anschließend als Diskussionsgrundlage und einer entsprechenden Bewertung.

Parallel zu den interfraktionellen Beratungen hat die Verwaltung die letzten Wochen intensiv dazu genutzt, um mit anderen Gemeinden über deren Erfahrungen im Zusammenhang mit der Ansiedlung derartiger Projekte zu sprechen. Auch die Fraktionen waren aufgerufen mit den Bürgern der Gemeinde Egestorf zu sprechen, Meinungen einzuholen und sich ein Stimmungsbild zu machen.

Die umfangreichen Ergebnisse können Sie auf der Internetseite der Gemeinde Egestorf unter www.Egestorf.de nachlesen. Neben einem zeitlichen Ablauf der Ereignisse seit August 2018, ist ebenfalls ein Katalog veröffentlicht, der die wichtigsten Fragen und die dazugehörigen Einschätzungen der Gemeinde widerspiegelt.

In der letzten Ratssitzung wurde verabredet eine öffentliche Bürgerversammlung durchzuführen. Diese wird nun am **03.04.2019** unter dem Motto:

„Ansiedelung eines AutoReiseCenters an der A7 / Abfahrt Evendorf“

stattfinden. Hierbei möchten die gewählten Vertreter der Gemeinde Egestorf noch einmal mit den Bürgern ins Gespräch kommen, bevor der Rat in seiner nächsten Sitzung am 12.04.2019 über die Ansiedlung entscheiden wird.


gez. M. Schreiber
Bürgermeister

Wer mehr Informationen zum Dorferneuerungsprogramm oder den Autohof möchte kann sich auch über das Internet informieren:
auf der Internetseite der Gemeinde.



<https://www.hanstedt.de/>

Bürgerversammlung zum Thema AutoReiseCenter an der A7/ Abfahrt Evendorf



Einladung zur Bürgerversammlung
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Egestorf, der Gemeinderat möchte Ihnen die aktuellen Ergebnisse der interfraktionellen Sitzungen vorstellen.
Sie können bis zum 29.03.2019 Fragen und Anregungen zum Thema **'Anschließung eines AutoReiseCenter im B-Plan Thaneberg Döhle/ Evendorf'** an die Gemeindeverwaltung geben. Die Verwaltung ist bemüht bis zur Sitzung, die Fragen abzuarbeiten und diese in der Sitzung zu beantworten.
Ihre Gemeindeverwaltung.

Was bisher geschah/ Historie

- Anschließung eines AutoReiseCenter (ARC) an der A7 Döhle/ Evendorf

Dokumente

- Einladung zur Bürgerversammlung [Vorlesen](#) (106 kB)
- Fragen und Antworten zum AutoReiseCenter [Vorlesen](#) (407 kB)
- Konzeptvorstellung AutoReiseCenter [Vorlesen](#) (4 MB)

Falls Sie kein Internet haben, bitten Sie Ihren Nachbarn Ihnen die dortigen Informationen zu zeigen und gegebenenfalls auszudrucken.
Tun Sie das auf jeden Fall vor der anberaumten Bürgerversammlung!



oder über die Seite www.egestorf-aktiv.de

Ein bürgernahe Gemeinderat hört auf seine Bürger...

...doch die Erfahrungen in unserer Gemeinde sind oftmals unbefriedigend. Damit wir Bürger mehr Gehör bekommen, sollten wir zunächst einmal gut informiert sein.

Und damit dies besser als bisher funktioniert und wir nicht allein die Mehrheitsmeinung, wie sie in den Medien der Gemeinde veröffentlicht wird, zu hören bekommen, werden wir hier darauf Wert legen alle Themen *offen zu diskutieren* und *individuelle Lösungen* in den Mittelpunkt der Betrachtungen stellen. Dazu gehört auch eine kritische Reflexion der Entscheidungsprozess.



Einfach immer

Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz

20.02.2019, im Hotel 'Hof Sudermühlen', 21272 Egestorf

Anwesende:

Mitglieder

Herr Lutz Marquardt Vorsitzender
Herr Ingo Rieckmann Grundmandatsinhaber
Herr Christian Sauer stv. Vorsitzender
Herr Walter Wilhelm Kruse Ratsmitglied
Herr Günter van Weeren Ratsmitglied
Herr Ulf Müller Ratsmitglied



Gäste:

Herr Bohnenkamp (Finanzvorstand der Nanz-Gruppe)

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil (Beginn: 20:05 Uhr)

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 24.04.2018 - genehmigt
- 6 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 7 Amtliche und sonstige Mitteilungen
- 8 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
- 9 1. Lesung - Haushalt 2019 - VO/05/2018/152
- 10 Behandlung von Anfragen

6 - Bericht des Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Marquardt kann derzeit nichts berichten.

7 - Amtliche und sonstige Mitteilungen

Die Verwaltung gibt bekannt, dass der Parkplatz Döhle vom 21.02.2019 – 22.02.2019 gesperrt ist, Grund hierfür sind die Bauarbeiten durch Sturmschäden.

8 - Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Die Sitzung wird für eine Einwohnerfragestunde unter den TOP 10 für die Bürger unterbrochen. Derzeit besteht kein Bedarf für eine Einwohnerfragestunde.

*Das abgedruckte Sitzungsprotokoll wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d. Red.)

9 - Sanierung Bollberg Vorlage: VO/05/2019/157

AV Marquardt verliert den Sachverhalt zur Sanierung der Straße Bollberg in Sahrendorf.

Herr Feuerbach erläutert die Pläne zur Sanierung der Straße „Bollberg“. Bereits bei einem Treffen mit den Anwohnern, wurden die Pläne genauer erläutert und mit den Anwohnern abgestimmt. Die Anwohner gehen mit der Planung konform. Eine Sanierung der Straße ist sinnvoller als eine vollständige Grundsanierung.

AM Sauer fragt nach der Parkplatzsituation. Herr Feuerbach gibt an, dass im unteren Bereich des Bollberges 5 Parkplätze entstehen. Nach Rücksprache mit dem Eigentümer vom Heinhof wurden die Bedingungen der Nutzung geklärt. Im oberen Bereich entsteht ein Grünstreifen, der für kurzfristiges Parken genutzt werden kann, aber nicht für Dauerhaft zur Verfügung steht. Ein Parken in den Muldenbereich ist verboten.

AM Kruse ist erfreut, dass der Planungsprozess zwar sehr lange gedauert, aber die Kommunikation mit den Bürgern zu einer sehr guten Lösung geführt hat.

AM Sauer fragt nach der ungefähren Kostenschätzung. Herr Feuerbach schätzt die Kosten auf 325.000 €. Die Ausschreibung wird es zeigen, da die Preise stark schwanken.

Es ergeht folgende Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss Bau, Planen, Wohnen und Umweltschutz empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf beauftragt die Verwaltung die vorliegende Planung voran zu treiben, die Maßnahme auszuschreiben und das Submissionsergebnis dem Verwaltungsausschuss zur Auftragserteilung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

10 - Antrag der UWE und Bündnis 90/ Die Grünen: Bebauungsplan Thaneberg Vorlage: VO/05/2019/160

AV Marquardt verliert den Sachverhalt und übergibt dem Antragssteller das Wort zur Ausführung.

AM Sauer berichtet den Verlauf von Erstellung des B-Planes bis zur Baugenehmigung der Fa. Flying J, die noch bis zum Mai 2019 Gültigkeit besitzt. Er führt Gründe auf, die eine Veränderungssperre und Änderung des B-Planes rechtfertigen, wie z.B. das es seit 11 Jahren keine Entwicklung vorliegen, das der B-Plan nicht mehr den Zielen der Gemeinde entspricht, das der Bedarf an LKW Stellplätze nicht mehr besteht. Eine Veränderungssperre und Änderung des B-Planes ermöglicht der Gemeinde die Zeit für eine Neuplanung des Gebietes. Die Gefahr einer Schadensersatzklage sieht er nicht gegeben. Weiter führt er folgende Beschlussvorschläge an:

- Die Verwaltung der Gemeinde Egestorf wird beauftragt den Aufstellungsbeschluss mit dem Planungsziel der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Thaneberg, Döhle/ Evendorf“ zur kommenden Ratssitzung vorzubereiten.

- Die Verwaltung der Gemeinde Egestorf wird aufgefordert eine Satzung über eine Veränderungssperre nach § 14 BauGB für den räumlichen Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Thaneberg, Döhle/ Evendorf“ zur kommenden Ratssitzung vorzubereiten.

AV Marquardt übergibt das Wort an Herrn Bohnenkamp.

Herr Bohnenkamp ist Finanzvorstand der Nanz-Gruppe Stuttgart. Er stellt das Konzept eines ARC-Autohofes in Evendorf dem Ausschuss und Bürger vor. Er stellt klar, dass die gültige Baugenehmigung der Flying J nicht umgesetzt wird. Diese sei nicht konform mit der Vorstellung eines innovativen Autohofes der Nanz-Gruppe. Die Ansprüche des durch ihn vertretenden Unternehmens seien hochwertiger und attraktiver für die Gemeinde und Nutzer des Autohofes. Im Vordergrund stehen für ihn, innovative Energiekonzepte, Familienentertainment, sowie die Anknüpfung an die touristische Interessen der jeweiligen Gemeinde. In einem vorangegangenen Termin am Vormittag wurden mit allen Genehmigungsbehörden erste Belange des Bauantrages



besprochen. Diese sind jedoch lange noch nicht abschließend behandelt und können gemeinsam mit der Gemeinde weiterentwickelt werden. Auch möchte die Nanz-Gruppe die offenen 58.000m² gemeinsam mit der Gemeinde beplanen und gestalten. Die Nanz-Gruppe ist offen für jeden Vorschlag.

AM Rieckmann interessiert sich für die Hochwertigkeit der Arbeitsplätze und welchen Vorteil die Gemeinde von der Gewerbesteuer hat. Er stellt in den Raum, dass diese wohl eher nicht der Gemeinde zukommen werden.

Herr Bohnenkamp gibt an, dass die Planung von 60 – 80 Arbeitsplätze je Standort entstehen werden. Von Reinigungskräften bis zum Manager. Jeder Arbeitsplatz wird als hochwertig angesehen. Jeder Standort erhält seine eigene Teilgesellschaft, somit verbleibt die anfallende Gewerbesteuer auch in den entsprechenden Gemeinden. Es wird keine Holding Struktur entstehen.

BM Schreiber verweist auf die freie Fläche, bei weiteren Ansiedlungen entstehen auch hier noch weitere Arbeitsplätze.

Dies bestätigt Herr Bohnenkamp, es ist Bestandteil des Konzeptes, dass die freie Fläche mit der Gemeinde gemeinsam gestaltet und über eine B-Planänderung den veränderten Anforderungen angepasst werden soll.

BM Schreiber berichtet über den Verlauf der Situation. Der Investor hat alle beteiligten Genehmigungsbehörden zu einem Skoping Termin eingeladen. Das dieser heute Vormittag stattgefunden hat, war reiner Zufall. Der Investor stellte bei diesem Termin ihr Konzept vor, um einen Bauantrag vorzubereiten. Nach dem Eingang des Antrages der UWE - Bündnis 90/ Die Grünen (fast gleichzeitig) hat die Verwaltung entsprechende Rechtsberatung eingeholt, um einen eventuellen Schaden einer Veränderungssperre einzuschätzen. Zudem wurden Stellungnahmen des Landkreises (Bauamt) und Samtgemeinde angefordert. Die Angelegenheit einer Veränderungssperre ist nicht so einfach und auch der Landkreis äußerte zu die-sem Thema seine Bedenken. Fakt ist, dass der Bebauungsplan bestand hat und das jetzige Konzept ganz anders ist, als das von Flying J. Die Baugenehmigung von Flying J hat bis zum Mai 2019 Gültigkeit. Der jetzige Investor hat die Fläche mit bestehender Baugenehmigung und Gültigkeit des B-Planes im Dezember 2018 gekauft. Der Investor schlägt nun den Weg ein, mit der Gemeinde alles abzustimmen. Als BM ist es seine Pflicht, den Prozess zu begleiten und Schaden von der Gemeinde abzuwenden.

AM Sauer räumt ein, dass dieses Konzept schon anders ist, als das von Flying J, aber wie schon vorgetragen soll der Aufstellungsbeschluss vorbereitet werden, um Zeit für eine neue Gestaltung der Fläche zu beraten.

BM Schreiber rät dem Ausschuss, den Investor in der Planung und Gestaltung zu begleiten.

AM Rieckmann gibt an, dass die Kommunalpolitik ihre Glaubwürdigkeit verliert, wenn man den jetzigen Sachstand einfach hinnimmt. Eine Veränderungssperre sieht er nicht als negativ, sie kann jederzeit aufgehoben werden. Recherche zu der Nanz-Gruppe hat ergeben, dass zum Investor viele negative Pressemitteilungen vorliegen und dadurch die Ansiedlungsabsichten in der Gemeinde Egestorf ziemlich fragwürdig erscheint.

Herr Bohnenkamp bestätigt, dass der vorherige Vorstand nicht zum Wohl der Nanz-Gruppe gearbeitet hat. Dieser wurde vollständig entbunden von ihren Aufgaben und neu besetzt. Ziel der Nanz-Gruppe ist es, in die Gemeinde Egestorf dauerhaft zu investieren. Die Vorbereitung des Bauantrages wird unter Einhaltung des B-Planes erfolgen und die freie Fläche soll in Gemeinschaft mit der Gemeinde beplant werden.

AV Marquardt fragt Herrn Schwormstede nach seiner Rechtsauffassung zu diesem Thema.

Herr Schwormstede gibt an, dass er sich neutral äußern möchte. Er findet dass eine Veränderungssperre ein scharfes Instrument darstellt. Der jetzige Eigentümer genießt Vertrauensschutz, wie er die Fläche gekauft hat. Die eventuellen Änderungen sind vorsichtig zu gestalten, um den Eigentüm-

mer nicht einzuschränken. Ein konkretes Konzept zur Begründung einer Veränderungssperre muss aufgestellt werden. Sein Vorschlag ist es, dass die zugestimmte freie Fläche als Teilbereich verändert werden könnte. Und die verplante Fläche im Bauantragsverfahren zu begleiten ist, unter Einhaltung der textlichen Festsetzungen. Der Aufstellungsbeschluss muss eine standhafte Darstellung eines Konzeptes aufweisen.

AM Rieckmann gibt an, dass eine Veränderungssperre der Gemeinde Zeit für die Aufstellung eines Konzeptes ermöglicht. Im Hinblick auf die Dorfentwicklung und Zukunftskonzept, kann ein qualitativ hochwertiges Konzept entwickelt werden.

BM Schreiber sieht ein hohes Risiko zur Fragestellung darin, dass die von UWE/Grünen skizzierte Vorgehensweise als Verhinderungspolitik ausgelegt und die Gemeinde damit Schadenersatzpflichtig wird.

AM Rieckmann sieht keine Verhinderungspolitik, wenn die Gemeinde die Möglichkeit nutzt, ob der B-Plan noch in das Gesamtkonzept der Gemeinde passt.

AV Marquardt bittet Herr Muus seine Meinung zu äußern.

Herr Muus betont, dass sie Zuständigkeit nicht bei der Samtgemeinde Hanstedt liegt. Es steht nun dieser Antrag, dieser muss aber nicht heute beschlossen werden. Sein Vorschlag wäre, mit diesen neuen Erkenntnissen, den Antrag zurück in den Fraktionen zu geben und gemeinsame Kompromissgespräche zu führen und dann die Entscheidung zu treffen, ob eine Veränderungssperre eingeleitet werden soll oder nicht.

AM Sauer könnte es in Betracht ziehen, den Antrag ruhen zu lassen, um eine Ausarbeitung und Vorbereitung einzuleiten.

AM Rieckmann bittet die Verwaltung, um mehr Transparenz für dieses Projekt.

BM Schreiber betont, dass die Transparenz immer bestand. Es wurden im Sommer 2018 Gespräche geführt, wie bei jeder anderen vorangegangenen Interessentenanfrage. Dass dieses erste Sondierungsgespräch soweit führt, dass schon im Dezember ein Kauf stattfindet, war ihm im August 2018 nicht bewusst. Sobald aber die Gemeinde von dem Kauf erfahren hat, wurde der Rat darüber informiert. Er weist die Anschuldigung der Verschleierung deutlich zurück.

AM Kruse gibt an, dass in seiner Zeit als Bürgermeister, der B-Plan erstellt wurde. Damals gab es in der Gemeinde kein Gewerbe. Der Bedarf war einfach da. Das nichts passierte in der langen Zeit, ist leider bedauerlich. Den Vorschlag von Herrn Muus finde er richtig und ist ein gutes Signal an den Investor, dass die Gemeinde Egestorf Bereitschaft zu Gesprächen und Planung signalisiert. Er bittet die Antragssteller ihren Antrag ruhen zu lassen.

AM Sauer gibt an, dass keine Bedenken bestehen, den Antrag ruhen zu lassen, wenn die Planung und Vorbereitung parallel laufen.

BM Schreiber bestätigt dies, da dies immer seine Ansicht war.

Die Sitzung wird für Fragen der Bürger von 21:42 bis 22:30 unterbrochen. Die Fragen, Anregungen und Problemstellungen werden in einen Fragekatalog aufgenommen und in den weiteren Verlauf der Planung einbezogen.

Es ergeht folgende Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Bau, Planen, Wohnen und Umwelt empfiehlt dem Rat der Gemeinde folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Gemeinde Egestorf lässt den Antrag der UWE/ Bündnis 90 Die Grünen ruhen und wartet die Gespräche und Unternehmensvorstellung ab, bei der die Planung des Investors konkretisiert, offene Fragen geklärt, die Möglichkeit der Einflussnahme auf den Bauantrag und die Rahmenbedingungen einer B-Planänderung für die große Parkplatzfläche im B-Plangebiet abschließen erörtert wurden. Der Antrag wird dann gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt beschlossen/ abgelehnt oder zurückgezogen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0



11- Bebauungsplan „Erweiterung Gewerbegebiet Hauskoppel/ Lübbstedter Straße“ mit örtlicher Bauvorschrift Vorlage: VO/05/2019/158

AV Marquardt führt den Sachverhalt aus und übergibt das Wort an Herrn Schwormstede.

Herr Schwormstede gibt an, dass die eingegangenen Stellungnahmen der vorzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit in den B-Plan geprüft und eingearbeitet wurden. Die benötigten Ausgleichsflächen wurden gesichert. In den betreffenden textlichen Festsetzungen wurden z.B. Kleingewerbe und Wohnbereiche ausgeschlossen sowie Vergnügungsstätten. Im Bereich der GE1 wurde eine andere Lärmschutzgrenze angesetzt, da dieser sich näher am Dorfgebiet befindet.

AM Kruse fragt an, ob die Regenentwässerung nicht zu groß berechnet wurden ist. Herr Feuerbach gibt an, dass dies nicht so ist. Würde der Bereich kleiner berechnet werden, müssten die bereits vorhandenen Regenrückhaltebecken vergrößert werden. Dies würde einen erheblich höheren Aufwand bedeuten.

AM Sauer fragt an, wie die Planstraße verläuft bei dem vorliegenden Ansiedlungsinteresse. Herr Schwormstede gibt an, dass dies im VA und Gemeinderat besprochen wird und eine Anpassung der Pläne bis dahin erfolgen kann.

AM Rieckmann fragt nach dem Baumbestand, ob dieser weiter erhalten wird. Herr Schwormstede bejaht dies. AM Müller gibt zu bedenken, dass dieser Baum keine längere Lebensdauer aufweist. Er sei innen völlig hohl. Herr Schwormstede bestätigt die Aussage und gibt an, dass ein Baumgutachter bereits beauftragt wurde. Der Gemeinde wird das Gutachten vorgelegt.

AM Sauer möchte die Streichung des folgenden Satzes:

Abwägung der Stellungnahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB, Stellungnahme des Naturschutzverbandes Lüneburger Heide e.V. vom 03.08.2017, Punkt 4: Standortsecheidung, Bedarf.

„...Zudem ist nicht ersichtlich, welche Vorteile sich an diesem Standort mit der Neuetablierung eines Gewerbegebietes, sofern die Autohofplanung fallen gelassen werden würde, gegenüber der Erweiterung des bereits vorhandenen Gewerbegebietes an der Anschlussstelle Egestorf ergeben sollten.“

Ausschussmitglieder stimmen diesen zu. Herr Schwormstede bestätigt die Streichung und gibt dies weiter an.

Es ergeht folgende Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Bau, Planen, Wohnen und Umweltschutz empfiehlt dem Rat der Gemeinde Egestorf folgenden Beschluss zu fassen:

a) Abwägungsbeschluss

- Der Rat hat die eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 (2) BauGB geprüft und wägt sie entsprechend der Vorschläge in den als Anlage beigefügten Abwägungstabellen ab.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

b) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

- Der Entwurf des Bebauungsplans „Erweiterung Gewerbegebiet Hauskoppel / Lübbstedter Straße“ mit örtlicher Bauvorschrift, für das Gebiet: „Nördlich der Lübbstedter Straße (K 5), östlich des Gewerbegebietes Hauskoppel und westlich der Autobahn A7“ einschließlich der im Entwurf enthaltenen örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung gemäß § 84 NBauO wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht und mit Anlagen wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.

- Der Bürgermeister wird beauftragt, den Entwurf des Bebauungsplans mit den enthaltenen örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung und die Begründung sowie den wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen nach § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.
- Das Planungsbüro Architektur + Stadtplanung wird nach § 4b BauGB beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB zu beteiligen und von der öffentlichen Auslegung zu unterrichten sowie die Planung mit den Nachbargemeinden nach § 2 (2) BauGB abzustimmen.
- Änderung der Straßenführung der Planstraße Ost, bei Zustimmung des Ansiedlungsinteressenten im Gemeinderat.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

12 - Gemeinde Egestorf, Bebauungsplan „Bestattungswald“ mit örtlicher Bauvorschrift - Prüfung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB - Satzungsbeschluss Vorlage: VO/05/2019/159

AV Marquardt gibt den Sachverhalt wieder. Seitens der Ausschussmitglieder gibt es keine Bedenken. Es ergeht folgende Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Bau, Planen, Wohnen und Umweltschutz empfiehlt den Rat der Gemeinde Egestorf folgenden Beschluss zu fassen:

1. (Beschluss zu den Stellungnahmen) Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die „Stellungnahmen der Gemeinde“ zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange in der Anlage 1 der Sitzungsvorlage.
2. (Satzungsbeschluss) Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt den Bebauungsplan „Bestattungswald“ mit örtlicher Bauvorschrift in der vorgelegten Fassung als Satzung und die Begründung mit Umweltbericht.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

13 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

Es bestehen keine Anfragen und Anregungen.

14 - Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 23:10 Uhr

Alle Termine, Sitzungen, Vorlagen und Protokolle können Sie auch unserer Internetseite entnehmen!

Hierfür gehen Sie auf das Samtgemeindeportal:

- www.hanstedt.de/egestorf
- klicken dann oben das Gemeindewappen von Egestorf an.

Hier können Sie dann über die Punkte::

- Politik
- Sitzungskalender
- Datum Sitzung anklicken

Samtgemeinde / Gemeinde Homepage: www.hanstedt.de/egestorf

www.egestorf.de ist die Homepage vom Verkehrsverein / Touristinformation



Schneiderei Ute Müller

Fertigung und Änderungen von Bekleidungsstücken
und Dekorationen

Geschäftszeiten:

Mo, Fr 9.00 bis 13.00

Mo 15.00 bis 18.00

sowie nach Vereinbarung



Hinter den Höfen 4, 21272 Egestorf • Tel: 04175-8375 • www.schneiderei-egestorf.de

Neubaugebiet am Auberg Foto: Gemeindeblatt



Meisterbetrieb

Seifert & Müller

Baugesellschaft mbH

**NEU- u. UMBAU
REPARATUREN
RENOVIERUNGEN
ERD- und PFLASTERARBEITEN**



Bauerntor 5 • 21376 Lübberstedt
Tel. 04175-378 • www.seifert-mueller.de

Wer mehr Informationen zur Erweiterung des Gewerbegebietes wissen möchte kann sich auch hier über das Internet informieren:
auf der Internetseite der Gemeinde.

<https://www.hanstedt.de/>

<https://www.hanstedt.de/portal/meldungen/oeffentliche-bekanntmachung-905002350-10130.kbbefubrik+505000095>

SAMTGEMEINDE HANSTEDT

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

über die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans „Erweiterung Gewerbegebiet Hauskoppel / Lübbstedter Straße“ mit örtlichen Bauvorschriften der Gemeinde Egestorf nach § 3 Abs. 2 BauGB



Der vom Rat der Gemeinde Egestorf in der Sitzung am 27.02.2019 beschlossene und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Bebauungsplans „Erweiterung Gewerbegebiet Hauskoppel / Lübbstedter Straße“ mit örtlicher Bauvorschrift, für das Gebiet „Nördlich der Lübbstedter Straße (K 5), östlich des Gewerbegebietes Hauskoppel und westlich der Autobahn A7“ (s. obigen Übersichtsplan) und die Begründung einschließlich Umweltbericht liegen

vom 18.03.2019 bis 18.04.2019
im Gemeindebüro Egestorf, Schätzendorfer Str. 8, 21272 Egestorf
während der Öffnungszeiten (Di + Do 9.00 – 12.00 Uhr und Mi 15.00 -18.00 Uhr) sowie in der Samtgemeindeverwaltung Hanstedt (Bauamt, Zimmer 17), Rathausstr. 1, 21721 Hanstedt
während der Öffnungszeiten (Mo – Fr 8.30 – 12.00 Uhr und Do 15.00 - 18.00 Uhr)

öffentlich aus.

Folgende umweltrelevanten Informationen sind verfügbar:

- Zusammenfassender Umweltbericht (als Teil der Begründung) mit Informationen zu den Schutzgütern Tiere, Bäume, Boden, Flora, Wasser, Klima, Luft, Landschaft, Natur, GWS, Schall, Mensch, Kultur, und Sachgüter

Dokumente

- Bekanntmachung Erweiterung Gewerbegebiet Egestorf [Vorlesen](#) (658 kB)
- B-Plan Erweiterung Gewerbegebiet [Vorlesen](#) (7 MB)
- Begründung B-Plan [Vorlesen](#) (4 MB)
- Stellungnahme Naturschutzverband Lüneburger Heide e.V. [Vorlesen](#) (168 kB)
- Stellungnahme Behörden und Träger öffentl. Belange [Vorlesen](#) (206 kB)
- FB Eingriffsregelung [Vorlesen](#) (4 MB)
- Oberflächennivwässerung [Vorlesen](#) (4 MB)
- Lärmgutachten [Vorlesen](#) (1 MB)
- Verkehrsgutachten [Vorlesen](#) (3 MB)
- Faunistische Potentialabschätzung [Vorlesen](#) (2 MB)

Meldung vom 29.02.2019



Sitzung des Rates der Gemeinde Egestorf

27.02.2019 im Hotel 'Acht-Linden', 21272 Egestorf

Anwesende: Mitglieder

Herr Hans-Joachim Mencke, Ratsmitglied
Herr Marko Schreiber, Bürgermeister
Herr Walter Kruse, Ratsmitglied
Herr Denis Schünhof, Ratsmitglied
Herr Sven Urban, Ratsmitglied
Herr Günter van Weeren, Ratsmitglied
Herr Lutz Marquardt, Ratsmitglied

Frau Kerstin Albers, Ratsmitglied
Frau Virginia Albers, Ratsmitglied
Herr Ulf Müller, Ratsmitglied
Herr Rüdiger Ott, Ratsmitglied
Herr Christian Sauer, Ratsmitglied
Herr Ingo Rieckmann, Ratsmitglied

Verwaltung: Frau Susann Börnicke - Protokollführung

Tagesordnung: Öffentlicher Teil (Beginn: 20:00 Uhr)

Die Niederschrift dieser Sitzung ist erst mit der Genehmigung durch die nächste Versammlung gültig.

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Feststellung der Tagesordnung
- 5 Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
- 6 Genehmigung des öffentl. Teils des Protokolls über die Sitzung vom 11.12.2018, [geneh.](#)
- 7 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- 8 Bericht des Bürgermeisters
- 9 Berichte der Ausschussvorsitzenden
- 10 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf, [keine Meldungen](#)
- 11 Sanierung Bollberg - VO/05/2018/140
- 12 Bebauungsplan „Erweiterung Gewerbegebiet Hauskoppel/ Lübbestedter Straße“ mit örtlicher Bauvorschrift - VO/05/2019/158
- 13 Gewerbegebietserweiterung "Haukoppel-Lübbestedter Straße" in Egestorf - Unternehmensvorstellung - VO/05/2019/161
- 14 Gemeinde Egestorf, Bebauungsplan „Bestattungswald“ mit örtlicher Bauvorschrift
- Prüfung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss - VO/05/2019/159
- 15 Antrag der UWE und Bündnis 90/ Die Grünen: Bebauungsplan Thaneberg VO/05/2019/160
- 16 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 17 Schließung der Sitzung

*Die abgedruckten Sitzungsprotokolle wurde um die verzichtbaren Regularien gekürzt (d. Red.)

7 - Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

BM Schreiber gibt bekannt, dass es in Evendorf in der KW 11 oder 12 zu Baumfällarbeiten einer Kastanie aus Verkehrssicherung stattfinden. Die Gemeinde bittet um Verständnis.

8 - Bericht des Bürgermeisters

BM Schreiber bedankt sich nochmal für die Bewirtung bei dem diesjährigen Bauernrechnen bei der freiwilligen Feuerwehr Evendorf und für die Unterhaltung durch den Theaterverein Evendorf und den Evendorfer Laternensänger. Es war eine gelungene Veranstaltung.

BM Schreiber berichtet, dass die Arbeiten des Geländers in Döhle und Sudermühler Brücke abgeschlossen sind. Die Arbeiten sind sehr gelungen und werden durch LEADER Förderung finanziell unterstützt. Einige Bürger und Touristen haben bereits positives Feedback gegeben.

Weiter berichtet BM Schreiber über den Besuch der Jahreshauptversammlung bei der FFW Evendorf im neuen FFW Haus. Auch dieses Projekt ist sehr gelungen. Die Feuerwehr hat jetzt genügend Platz für Ihren Dienst und es ist ein gutes Zeichen dafür dass die Samtgemeinde, den Blick in die Gemeinde Egestorf nicht verliert.

Weiter wurden die Wanderwege „Aueberg“ und „Zur Birkenbank“ durch LEADER Mittel hergerichtet und bereits zahlreiche Besucher erfreuen sich daran.

Ab dem 01.02.2019 hat die Gemeinde einen neuen **Schwimmeister. Herr Kevin Speer** wird zukünftig das Aquadies leiten.

Nach einem Ratsbeschluss stellte die Verwaltung einen neuen LEADER Antrag für die Erneuerung des Spielplatzes Egestorf in der Lübbestedter Straße, da die Geräte abgängig sind und nicht mehr die Verkehrssicherheit gewährleistet werden kann. Der Antrag wurde vom BM Schreiber bei einer Sitzung des Verein Lüneburger Heide e.V. verteidigt, aber es war nicht ausreichend. Ihm wurde geraten im Sommer erneut einen Antrag ein zu reichen. BM Schreiber sieht den Spielplatz allerdings als zeitnahes Projekt und sollten demnächst angegangen werden.

BM Schreiber gibt bekannt, dass die Gemeinde neben einer Tauchpumpe für das Aquadies auch einen Rüttler für den Bauhof angeschafft wurde. Zudem wurden Angebote für eine Kehrmaschine eingeholt, der Preisspiegel wird dem Verwaltungsausschuss vorgelegt.

Weiter wurde für den Bauhof eine weitere Stelle ausgeschrieben, sieben Bewerbungen sind der Gemeinde eingegangen und die Gespräche werden am 01.03.2019 geführt.

Im Philosophischen Steingarten wurden die Beschilderungen ausgetauscht, durch die Unterstützung **Heff kein Tied AG**. Leider waren die lateinischen Bezeichnungen fehlerhaft.

BM Schreiber informiert die Anwesenden über die Einladung am 13.03.2019 zur JHV Heimatverein. Diese ist für jeden öffentlich und aus der Erfahrung her, wird wieder ein interessanter Vortrag gehalten.

9 - Berichte der Ausschussvorsitzenden

Ausschuss für Bauen, Planen, Wohnen und Umweltschutz der Gemeinde Egestorf – Lutz Marquardt: RM Marquardt berichtet, dass der Bauausschuss am 20.02.2019 getagt hatte. Die Themen gehen in Gänze in die heutige Sitzung ein.

Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Tourismus der Gemeinde Egestorf – Walter Kruse: RM Kruse berichtet, dass dieses Jahr noch keine Sitzung stattgefunden hat, aber der BM bereits in seinem Bericht über touristische Aspekte der Gemeinde berichtete.

Ausschuss für Zukunft, Soziales, Wirtschaftsförderung und Finanzen der Gemeinde Egestorf – Rüdiger Ott: RM Ott berichtete ebenfalls, dass es dieses Jahr noch keine Sitzung stattgefunden hat. Im März werden aber zwei Termine stattfinden, um über die Auswertung des Zukunftskonzepts zu berichten.



10 -Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Die Sitzung wird von 20:15 bis 21:06 für eine Einwohnerfragestunde unterbrochen.

Die Fragen und Anregungen der Bürger zum TOP 15 werden in einen Fragekatalog aufgenommen. Diese werden im Rahmen einer interfraktionellen Sitzung geprüft und mit dem Investor und Genehmigungsbehörden besprochen. **Eine Bürgerbeteiligung erfolgt.**

11 - Sanierung Bollberg Vorlage: VO/05/2019/157

BM Schreiber berichtet aus dem Bauausschuss. Im Ausschuss erläuterte Herr Feuerbach den Sanierungsplan des Bollberges. Durch einen Dialog mit dem Anwohner, fand die Planung Zuspruch. RM Sauer befürwortet die Entscheidung und findet die Kosten liegen im Rahmen der derzeitigen Situation am Markt und sind somit akzeptabel.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde beauftragt die Verwaltung die vorliegende Planung voranzutreiben, die Maßnahme auszuschreiben und das Submissionsergebnis dem VA zur Auftragserteilung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

12 - Bebauungsplan „Erweiterung Gewerbegebiet Hauskoppel/ Lübbstedter Straße“ mit örtlicher Bauvorschrift Vorlage: VO/05/2019/158

BM Schreiber berichtet aus dem Bauausschuss und dem Verwaltungsausschuss.

RM Sauer gibt an, dass ein weiterer Satz in der Abwägung gestrichen werden sollte. Im Bauausschuss hat er dies allerdings vergessen.

Abwägung der Stellungnahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB; Stellungnahme des Naturschutzverbandes Lüneburger Heide e.V. vom 03.08.2017, Punkt 4: Standortentscheidung, Bedarf.

„Auch die Gemeinde sieht angesichts eines Mangels an Lkw-Stellplätzen entlang der Autobahn weiterhin einen Bedarf und hält an dem Entwicklungsziel eines Autohofes fest.“

Dieser Satz ist im Hinblick auf die Diskussion zum Autohof Evendorf nicht relevant.

RM Mencke sowie BM Schreiber pflichten RM Sauer bei.

RM Rieckmann fragt an, wie die Zertifizierung der Nachhaltigkeit für das Gewerbegebiet steht.

Herr Meyer, Vertreter der WLH bestätigt die Zertifizierung und dass die Planung für entsprechende Veranstaltung laufen.

Es ergeht folgender Beschluss:

a) Abwägungsbeschluss

- Der Rat hat die eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 (2) BauGB geprüft und wägt sie entsprechend der Vorschläge in den als Anlage beigefügten Abwägungstabellen ab.
- Die Streichung des o.g. Satzes wird den Planer weitergegeben.

b) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

- Der Entwurf des Bebauungsplans „Erweiterung Gewerbegebiet Hauskoppel / Lübbstedter Straße“ mit örtlicher Bauvorschrift, für das Gebiet: „Nördlich der Lübbstedter Straße (K 5), östlich des Gewerbegebietes Hauskoppel und westlich der Autobahn A7“ einschließlich der im Entwurf enthaltenen örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung gemäß § 84 NBauO wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht und mit Anlagen wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.

- Der Bürgermeister wird beauftragt, den Entwurf des Bebauungsplans mit den enthaltenen örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung und die Begründung sowie den wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen nach § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.
- Das Planungsbüro Architektur + Stadtplanung wird nach § 4b BauGB beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB zu beteiligen und von der öffentlichen Auslegung zu unterrichten sowie die Planung mit den Nachbargemeinden nach § 2 (2) BauGB abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

13 - Gewerbegebietserweiterung "Haukoppel-Lübberstedter Straße" in Egestorf - Unternehmensvorstellung Vorlage: VO/05/2019/161

Wird heute nicht behandelt, da der VA dies in die Fraktionen zurückverwiesen hat und das Unternehmen aufgefordert wird sich, im Rahmen einer interfraktionellen Sitzung, persönlich vorzustellen.

14 - Gemeinde Egestorf, Bebauungsplan „Bestattungswald“ mit örtlicher Bauvorschrift - Prüfung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB - Satzungsbeschluss Vorlage: VO/05/2019/159

BM Schreiber berichtet, dass die Egestorfer Kirchengemeinde und die Gemeinde einen gemeinsamen B-Plan entwickelt wurde. Ziel ist es, das die neue Nutzung des Waldes zu einem weiteren Angebot der Bestattung ermöglicht. Aus dem Rat gibt es keine Wortmeldung.

Es ergeht folgender Beschluss:

1. (Beschluss zu den Stellungnahmen) Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt die „Stellungnahmen der Gemeinde“ zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange in der Anlage 1 der Sitzungsvorlage.
2. (Satzungsbeschluss) Der Rat der Gemeinde Egestorf beschließt den Bebauungsplan „Bestattungswald“ mit örtlicher Bauvorschrift in der vorgelegten Fassung als Satzung und die Begründung mit Umweltbericht.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

15 - Antrag der UWE und Bündnis 90/ Die Grünen: Bebauungsplan Thaneberg Vorlage: VO/05/2019/160

BM Schreiber führt aus, dass in der Bürgerfragestunde bereits ausgiebig über den Sachverhalt gesprochen wurde. Er betont nochmals, dass es positiv ist, den Antrag ruhen zu lassen und sodass die notwendigen Gespräche geführt werden können. Im Rahmen von nichtöffentlicher interfraktioneller Sitzung und einer öffentlichen Bürgerbeteiligung werden alle im Kontext offenen Fragestellungen besprochen und Antworten sowie Lösungsansätze gesucht. Ein Fragekatalog wird zusammengetragen und geprüft. Es sind einfach zu viele Fragen offen, um jetzt eine Veränderungssperre einzuleiten. Der Investor ist über eine eventuelle Ver-änderungssperre informiert und womit eine Regresspflicht für durch ihn weiter angeschobene Planung momentan nicht mehr besteht. Sollten die folgenden Gespräche zu dem Ergebnis führen, dass eine Veränderungssperre notwendig wird, kann sie jeder Zeit aufgestellt werden.

RM Rieckmann gibt an, dass der aufgeführte BGH Urteil in RM Sauer Vortrag im Bauausschuss, deutlich macht, dass für eine Veränderungssperre eine konkrete Planung und Information ausreichend ist. Die Ausarbeitung eines Aufstellungsbeschlusses und die Vorinformation an den Investor sind eine sichere Grundlage.

BM Schreiber gibt zu bedenken, dass viele Ansätze rechtlich geklärt werden müssen, bevor man einen Beschluss fasst. Auch der Landkreis Harburg(Stabsstelle Kreisentwicklung/ Wirtschaftsförderung) hat enorme Bedenken. Alle Faktoren müssen geprüft und abgeklärt werden, um eine tragbare Entscheidung treffen zu können. Eine generelle Veränderungssperre zu verhängen, wenn ein

Ansiedlungsinteresse vorliegt, ist ein negatives Signal für alle zukünftigen Investoren. RM Sauer ist es wichtig, dass die Politik über diese Problematik intensiv diskutiert. Die rechtlichen Grundlagen für eine Entscheidung sind notwendig. Daher hat er den Vorschlag für die Beschlussvorlage gegeben, die Vorbereitung eines Aufstellungsbeschluss. Die Planungshoheit soll bei der Gemeinde bleiben und die Entwicklung der Gemeinde in den letzten 11. Jahren hat gezeigt, dass die Gemeinde nicht auf den B-Plan bestehen muss. Die Sitzung wird von 21:32 bis 21:46 unterbrochen. Die Fraktionen beraten sich intern neu sowie der Gemeinderat untereinander.

BM Schreiber gibt an, dass interne Beratung ergeben hat, dass dem Antrag der UWE und Bündnis 90/ Die Grünen zugestimmt wird. Mit diesem Beschluss kann, wie nach der Entscheidung im Bauausschuss, die Verwaltung alle planerischen- und rechtlichen Fragen klären und nun parallel auch die planerischen Instrumente der Veränderungssperre und des Aufstellungsbeschluss zur B-Planänderung vorbereiten. Welche Zielsetzung am Ende verfolgt wird kann dann zu einem späteren Zeitpunkt durch den Rat entschieden werden. Somit ist ein positiver Beschluss des Antrags aus seiner Sicht zunächst einmal unkritisch.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Egestorf stimmt dem Antrag der UWE und Bündnis 90/ Die Grünen zu. Die Veränderungssperre wird durch die Gemeindeverwaltung vorbereitet. Rechtliche Rahmenbedingungen werden eingeholt sowie Gespräche mit den Zuständigen geführt werden. Die Ergebnisse werden in den entsprechenden Ausschüssen vorgestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 13 - Nein-Stimmen: 0 - Enthaltungen: 0

Hinweis zu TOP 15:

Dieser Beschlussprotokollierung widersprach die CDU-FDP Gruppe mit einem Widerspruch vom 19.03.2019. Nach ihrem dafürhalten müsste der Beschlusstext geändert werden in: „Der Rat der Gemeinde beschließt: dem Antrag der UWE/Bündnis90/DIE GRÜNEN stattzugeben und sowohl eine Veränderungssperre als auch einen Aufstellungsbeschluss für eine B-Planänderung vorzubereiten. Parallel soll weiter die Notwendigkeit einer Veränderungssperre und deren rechtliche Sicherheit geprüft werden. Ob und in welcher Form von den planerischen Instrumenten Gebrauch gemacht wird, entscheidet der Rat in einer weiteren Sitzung.“ Über den tatsächlichen Beschlusstext befindet der Rat der Gemeinde Egestorf mit seiner nächsten Sitzung am 12.04.2019 (siehe auch Sitzungskalender).

16 - Behandlung von Anfragen und Anregungen

RM Marquardt fragt die Antragssteller vom Antrag der UWE und Bündnis 90/ Die Grünen, warum sie nicht deutlich klar stellen gegen den Autohof Evendorf zu sein.

RM Sauer gibt an, dass dieses neue Projekt deutlich wertig er ist, als das vorhergehende, aber man muss diskutieren, ob dies noch in die Entwicklung von der Gemeinde Egestorf reinpasst und was aus der Fläche werden soll. Man muss sich die Frage stellen, ob es noch das Beste für Egestorf ist.

RM Marquardt ist diese Antwort zu seiner Frage nicht ausreichend, zieht seine Anfrage aber zurück.

RM van Weeren gibt an, dass der Beschluss ein guter Weg zur Lösungsfindung ist und eine rechtsichere Klärung zur Entscheidung beitragen wird.

17 - Schließung der Sitzung: Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:51 Uhr.

**Möchten Sie auch das Gemeindeblatt unterstützen und inserieren?
F. Tobold: 0179/241 33 79 - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de**

Ärzte & Notdienst

Gesundheit in Egestorf



Fachgebiet	Name	Anschrift	Praxis
Allgemeinmedizin	Dr. med. Armin Goralczyk	Bauernworth 7	04175/1667
Allgemeinmedizin	Dres. med. U. J. Bischoff	Bauernworth 7	04175/1667
Tierarzt	Dr. Hans-Jürgen Rabeler	Hinter den Höfen 14	04175/1252
Tierärztin (Mobil)	Dr. Ulrike Ernst	Bollberg 11	0172/4316753
Krankengymnastik	Karl-Heinz Bierbach	Alte Dorfstr. 17	04175/802430
Pflegedienst	Tim Rautenberg	Sudermühler Weg 10	0172 262 1835
Physiotherapie	Simon Elfe	Lübberstedtr Str. 4	04175/8086 625

Ärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notdienst:	116117
Allg. ärztlicher Notdienst (Landkreis Harburg)	116117
Giftnotrufzentrale Göttingen	05 51 - 1 92 40
Giftnotfallzentrale Berlin	0 30 - 1 92 40

Apotheken

Linden-Apotheke Alte Dorfstr. 1a, 21272 Egestorf Tel. 04175/1060
siehe Anzeige unten

Apotheken im Notdienst:

Auetal Apotheke	Winsener Str. 4, Hanstedt	04184/7799
Dörps Apotheke	Enge Str. 1, Salzhausen	04172/6620
Haide Apotheke	Bahnhofstr.3, Salzhausen	04172/7103
Heidjer Apotheke	Bei der Kirche 1a, Hanstedt	04184/89310
Vorgeest Apotheke	Kreisstr.27, Wulfsen	04173/6860

Hausarztpraxis Egestorf

Dr. Armin Goralczyk, Dr. Ulrike Bischoff, Dr. Josef Bischoff, Dr. Anja Maaß

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Wir bitten um Terminabsprache

Bauernworth 7
21272 Egestorf

Tel. 0 41 75 / 16 67
Fax 0 41 75 / 81 86

E-mail: hausarztpraxis-egestorf@posteo.de

Apotheken Notdienst

Mo 01.04.19	Heidjer	Do 02.05.19	Vorgeest	So 02.06.19	Haide
Di 02.04.19	Haide	Fr 03.05.19	Heidjer	Mo 03.06.19	Dörps
Mi 03.04.19	Linden	Sa 04.05.19	Haide	Di 04.06.19	Heidjer
Do 04.04.19	Vorgeest	So 05.05.19	Haide	Mi 05.06.19	Auetal
Fr 05.04.19	Dörps	Mo 06.05.19	Haide	Do 06.06.19	Haide
Sa 06.04.19	Heidjer	Di 07.05.19	Linden	Fr 07.06.19	Linden
So 07.04.19	Heidjer	Mi 08.05.19	Vorgeest	Sa 08.06.19	Dörps
Mo 08.04.19	Auetal	Do 09.05.19	Dörps	So 09.06.19	Heidjer
Di 09.04.19	Linden	Fr 10.05.19	Auetal	Mo 10.06.19	Dörps
Mi 10.04.19	Vorgeest	Sa 11.05.19	Haide	Di 11.06.19	Auetal
Do 11.04.19	Dörps	So 12.05.19	Haide	Mi 12.06.19	Auetal
Fr 12.04.19	Heidjer	Mo 13.05.19	Linden	Do 13.06.19	Haide
Sa 13.04.19	Linden	Di 14.05.19	Vorgeest	Fr 14.06.19	Heidjer
So 14.04.19	Linden	Mi 15.05.19	Dörps	Sa 15.06.19	Haide
Mo 15.04.19	Haide	Do 16.05.19	Heidjer	So 16.06.19	Haide
Di 16.04.19	Heidjer	Fr 17.05.19	Haide	Mo 17.06.19	Heidjer
Mi 17.04.19	Dörps	Sa 18.05.19	Linden	Di 18.06.19	Auetal
Do 18.04.19	Haide	So 19.05.19	Linden	Mi 19.06.19	Haide
Fr 19.04.19	Linden	Mo 20.05.19	Vorgeest	Do 20.06.19	Heidjer
Sa 20.04.19	Dörps	Di 21.05.19	Dörps	Fr 21.06.19	Haide
So 21.04.19	Haide	Mi 22.05.19	Heidjer	Sa 22.06.19	Haide
Mo 22.04.19	Linden	Do 23.05.19	Auetal	So 23.06.19	Dörps
Di 23.04.19	Dörps	Fr 24.05.19	Linden	Mo 24.06.19	Heidjer
Mi 24.04.19	Linden	Sa 25.05.19	Vorgeest	Di 25.06.19	Haide
Do 25.04.19	Haide	So 26.05.19	Vorgeest	Mi 26.06.19	Linden
Fr 26.04.19	Heidjer	Mo 27.05.19	Dörps	Do 27.06.19	Heidjer
Sa 27.04.19	Auetal	Di 28.05.19	Vorgeest	Fr 28.06.19	Dörps
So 28.04.19	Auetal	Mi 29.05.19	Auetal	Sa 29.06.19	Heidjer
Mo 29.04.19	Haide	Do 30.05.19	Linden	So 30.06.19	Heidjer
Di 30.04.19	Linden	Fr 31.05.19	Haide	Mo 01.07.19	Vorgeest
Mi 01.05.19	Auetal	Sa 01.06.19	Haide	Di 02.07.19	Linden

linden-Apotheke

Silvia Seipold

Alte Dorfstr. 1a,
21272 Egestorf

Tel.: 04175-1060
Fax: 04175-8167

e-mail: info@linden-apotheke-seipold.de
Internet: www.linden-apotheke-seipold.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.00-12.30 Uhr

Mi. Nachmittags geschlossen

Mo + Di + Do + Fr 14.30-18.30 Uhr

Sa 8.30-12.30 Uhr



Rufnummern der Gemeinde

Mit Bus u. Bahn nach Hamburg laut Abfrage über das Portal der Deutschen Bahn

Gemeinde Egestorf

Schätzendorfer Str. 8
21272 Egestorf

Telefon 0 41 75 / 2 80,

Telefax: 0 41 75 / 80 25 94

e-Mail:

info@gemeinde-egestorf.de

Homepage:

www.egestorf.de

**Öffnungszeiten der
Verwaltung:**

Dienstag und Donnerstag:

9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister:
nach Vereinbarung
(Terminabstimmung mit dem
Gemeindebüro)

Touristeninformation

Telefon 0 41 75 - 15 16,

Telefax: 0 41 75 - 80 24 71

E-Mail: info@egestorf.de
und egestorf@t-online.de

Öffnungszeiten:

15.10.-30.04.

Mo. - Fr. 10 -12.00 Uhr

01.05.-15.10.

Mo. - Sa. 10 -12.00 Uhr

Mo. - Fr. 15 -17.00 Uhr

**Öffnungszeiten Bücherei
im evangelischen
Gemeindehaus**

Dienstag

19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Mittwoch

16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag

16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Egestorf - HH
über Buchholz

Mo.-Fr.	Sa.	So.
05:33	07:33	09:31
06:44	08:43	10:42
06:22	08:29	11:33
07:31	09:42	12:45
06:49	09:33	13:31
08:04	10:42	14:42
06:59	10:29	15:29
08:24	11:42	16:42
07:29	11:33	17:31
08:43	12:45	18:42
07:47	13:29	19:33
09:24	14:42	20:43
09:31	13:30	
10:42	16:23	
10:34	15:29	
11:42	16:42	
12:31	16:29	
13:42	17:42	
12:43		
14:42	17:33	
12:46	18:42	
14:42	18:31	
13:31	19:42	
15:23	19:33	
14:28	20:43	
15:42	22:02	
15:25	23:23	
16:42		
16:32		
17:42		
17:27		
18:42		
18:28		
19:42		
20:30		
21:42		

HH - Egestorf
über Buchholz

Mo.-Fr.	Sa.	So.
08:15	08:15	08:15
09:26	09:20	09:19
09:15	09:15	10:15
10:19	10:21	11:26
11:15	10:15	12:15
12:19	11:24	13:19
13:15	11:15	14:15
14:19	12:21	15:22
14:50	12:15	16:15
15:58	13:20	17:19
15:50	14:15	18:15
17:01	15:21	19:22
16:53	16:15	
18:01	17:20	
17:50	17:15	
18:56	18:21	
18:50	18:15	
19:59	19:20	
19:38	19:15	
20:46	20:21	
20:38	20:15	
21:49	21:20	
	23:38	
	00:48	





Wichtige Telefonnummern

Gemeinde Egestorf	0 41 75 / 2 80
Abfallberatung LK Harburg	0 41 71 / 693-470 u. -471
Klärwerk Salzhausen Notfallnummer:	04172 / 979175
Fäkalschlamm Notfallnummer:	0421 / 988-11 11
Samtgemeinde Hanstedt	0 41 84 / 80 3 -0
Grundschule Egestorf	0 41 75 / 400 63 30
Kindergarten Schätzendorf	0 41 75 / 81 39
Kinderhaus Birkenlund, Hauskoppel	0 41 75 / 90 90 27
Evang.-luth. Kirchengemeinde	0 41 75 / 4 68
Katholische Kirchengemeinde	0 41 75 / 5 61
Sparkasse Harburg-Buxtehude (Salzhausen)	0 40 / 76 69 10
Volksbank Lüneburger Heide eG	0 41 75 / 84 44 -0

Notrufnummern

Polizei-Notrufnummer	110
Feuerwehr	112
Polizei Hanstedt	0 41 84 / 16 61
Polizei Salzhausen	0 41 72 / 90 05 80
Opferhilfsorganisation "Weißer Ring"	11 60 06

Krankenhäuser

Krankenhaus Buchholz	0 41 81 - 13-0
Krankenhaus Winsen	0 41 71 - 13-0

Impressum:

Herausgeber: Prof. Rutz Communications GmbH, Sudermühler Weg 6, 21272 Egestorf

Redaktion: Michael Rutz, Frank Tobold

Beiträge u. Vereine: Nadine Dzillack - info@gemeindeblatt-egestorf.de

Anzeigenannahme: Frank Tobold - f.tobold@gemeindeblatt-egestorf.de

Gestaltung, Layout: Frank Tobold, Egestorf

Druck: Druckhaus Harms e.K. - Auflage: 1500 Stück

Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Gemeinde Egestorf und Lübberstedt

Für Textinhalte und deren Richtigkeit sind die Vereine und Autoren verantwortlich.

Banking, wann, wo, wie Sie wollen.

Über 80 digitale Services und unsere
persönliche Beratung in Ihrer Filiale vor Ort.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wann Sie wollen. Wo Sie wollen. Wie Sie wollen:
Wir sind auch online für Sie da. Erfahren Sie mehr über
unsere digitalen Services in Ihrer Filiale oder online.



www.vblh.de/digitaleleistungen

Volksbank
Lüneburger Heide eG

